



DEMMINER NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen
der Hansestadt Demmin

Jahrgang 27

Samstag, den 21. Juli 2018

Nummer 10

Die Hansestadt Demmin war auf dem Hansetag in Rostock vertreten



Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock beging ihren 800. Geburtstag und gleichzeitig wurde der bisher größte Hansetag der Geschichte gefeiert. Die viertägige Feier lockte fast 500.000 Besucher nach Rostock. Es war ein wunderschönes internationales Fest. Zu den 119 Hansestädten, die sich auf dem Hansetag präsentierten, gehörte auch Demmin. Das Interesse am Amazonas des Nordens und an unserer kleinen Hansestadt war enorm. Nele Remer, Anne Eggert und Bürgermeister Dr. Koch hatten am Infostand alle Hände voll zu tun, um Fragen interessierter Hansetagsbesucher

zu beantworten oder Info-Material zu erläutern und zu verteilen. Am Freitagvormittag wurden von den Koggen und den Frachtseglern die typischen Produkte aus den Teilnehmerstädten im Stadthafen entladen. Die Fracht mit den Spirituosen „Bibergeil“ wurde wohlbehalten von der „Hiii Ingel“ mit dem Frachtbrief zum Stand der Stadt Demmin gebracht. Beim Hansetag wurde eine neue Kooperation der sechs Hansestädte in Mecklenburg-Vorpommern vereinbart. „Hansebund Mecklenburg-Vorpommern“ soll die neue Dachmarke heißen.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Aus dem Rathaus berichtet

- Ausbildungsziel erreicht - Nele Remer ist Verwaltungsfachangestellte
- Rathaus und Biberburg mit AED's ausgestattet
- Astronomiestation lädt zur Mondfinsternis des Jahrhunderts ein

Amtliche Bekanntmachung und Mitteilungen

- Öffentliche Stellenausschreibung
- 1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung
- 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Straßenreinigung
- Ausführungsanordnung des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

- Sitzung der Stadtvertretung am 27.06.2018
- Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 21.06.2018

Aus dem Wirtschaftsleben berichtet

- Informationen zur LKW-Maut auf allen Bundesstraßen

Vereine/Verbände/Sportgruppen

- „Für immer jung“ Sommerfest im „Gertraudenstift“

Das alte historische Handelsbündnis soll wieder an Bedeutung gewinnen. Holger Bellgardt, Leiter vom Büro Hanse Sail und Chef des Hansetages, sagte: „Wir wollen uns stärker gemeinsam präsentieren - bei Hansetagen, Messen, Veranstaltungen. Ziel ist es, durch die Hanse neue Kontakte in Kultur und Wirtschaft zu knüpfen“. Der nächste Hansetag findet im russischen Pskov statt. Stralsund wird 2028 den Hansetag ausrichten, Wismar im Jahr darauf. Am Samstagnachmittag wurden die Exponate der Hansestädte auf der Internationalen Hanse Ausstellung in der Hochschule für Musik und Theater Rostock präsentiert. Das Geschenk der Stadt Demmin, ein Nachbau des Hansebrunnens, begrüßte alle Hanseatinnen und Hanseaten vor der Hochschule. Die Demminer Musikszene war durch die Band Decent Rocks vertreten.



Die Hanse entschied in der Delegiertenversammlung über die Schaffung der Stelle eines hauptamtlichen Geschäftsführers. Damit soll die Hanse in der Zusammenarbeit gestärkt werden, z. B. europaweite Projekte im Tourismus sollen professioneller bearbeitet werden. Der Zusammenschluss soll sich so besser vermarkten. Dr. Koch besuchte als Delegierter die Veranstaltungen des 38. Internationalen Hansetages in Rostock. Am Sonntagnachmittag zogen mehr als 2500 Menschen aus 119 Städten beim großen Festumzug durch Rostock.



Aus dem Rathaus wird berichtet

Verabschiedung Frau Nele-Marie Remer

Am 09.07.2018 konnte Frau Remer ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten erfolgreich beenden. In den 3 Jahren wurden Frau Remer die Fähigkeiten und Fertigkeiten dieses Berufsbildes vermittelt. Ab 10.07.2018 konnte Frau Remer eine befristete Beschäftigung in der Verwaltung der Hansestadt Demmin beginnen. Ihr Einsatzgebiet wird im Sachgebiet Kultur, Tourismus und Sport sein. Bürgermeister Dr. Koch freute sich, dass nach dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung eine befristete Einstellung angeboten werden konnte und beglückwünschte Frau Remer.



Zwei AED's helfen Leben retten



Im Rahmen der von der Landesregierung geförderten Aktion zur Ausstattung des öffentlichen Raumes mit AED's (Automatischen externen Defibrillatoren), an der sich die Hansestadt beteiligt, konnten heute die Geräte für zwei Standorte übernommen werden. Ein AED ist an der Rezeption des Rathauses platziert, der zweite wird während der Öffnung des Naturerlebnisbades Biberburg seinen Platz im Sanitätsraum haben und in der übrigen Jahreszeit im Sanitätsraum der beermann-arena.



Durch den Medizinproduktberater der Lieferfirma wurden an den genannten Standorten jeweils mehrere Personen in die Funktionsweise und Handhabung der AED's speziell eingewiesen. Mit der jetzt verfügbaren Medizintechnik wird die Möglichkeit einer Frühdefibrillation im Ernstfall geschaffen, aber auch entsprechende Unterstützung bei der Durchführung einer notwendigen Herz-Lungen-Wiederbelebung (CPR) gegeben.



Kartenvorbestellung

unter

Tel.: 0151-5308 4028

möglich!



Die Mondfinsternis des Jahrhunderts

- Lange Nacht der Astronomie in Demmin -
Datum 27.07.2018

Einlass ab 18:30 Uhr | Beginn: 19:00 Uhr | Ende: 01:00 Uhr

Am 27. Juli 2018 wird es eine lange Nacht in der Astronomiestation Demmin geben. Die noch längste verbleibende Mondfinsternis unseres Jahrhunderts wird in den Abend- und Nachtstunden des 27. Juni 2018 von Demmin aus sichtbar sein. Während der Finsternis werden die sonst durch den sehr hellen Vollmond nicht gut sichtbaren Sternschnuppen des Meteorsturms der Perseiden für ca. 2 Stunden sichtbar. Neben einer totalen Mondfinsternis wird auch der Mars als weiterer Akteur am Nachthimmel für Aufregung sorgen. **Es wird also in Demmin ein astronomischer Sommernachtstraum Wirklichkeit.** Bei schlechtem Wetter wird für viel Action in der Astronomiestation gesorgt. Unter anderem wird auch eine Liveübertragung der Finsternis von anderen deutschen Beobachtungsorten versucht. Die Veranstaltung wird mit modernsten Dokumentarfilmen aus Astrophysik und Forschung im Seminarraum begleitet. Für die jüngeren Besucher werden tolle Fakten über unser Sonnensystem im Comic-Stiel vermittelt. BesucherInnen wird das Fotografieren des Mondes mit einfachen Kameras und dem Handy erklärt. Hierzu wird ein Vortrag zum Thema Mondfotografie angeboten.

Während der gesamten Veranstaltung gibt es an der „Mos Eisley Bar“ was vom Grill für den Wookiee oder den durstigen Sternentrippler. Ob nun Wookiee oder imperialer Sternentrippler, alle können sich nach dem Bau einer eigenen VR-Brille und in Verbindung mit einer der vielen Weltraum-Apps auf dem eigenen Mobiltelefon von der Vielfalt des Weltalls und unseres Sonnensystems begeistern lassen. Wer sein eigenes Fernrohr mitbringen möchte, darf das gerne nach vorheriger Absprache machen. Auf der Plattform des Wasserturms sind noch einige Plätze für Instrumente verfügbar.

Mehr Informationen erhält man im Internet unter <http://www.planetarium-demmin.de> oder telefonisch unter der Rufnummer 0151 53084028.



Phasen der Verfinsternis des Mondes am 27. Juni 2018. Zwischen 20:24 und 0:19 Uhr sind die spektakulärsten Momente zu sehen. Insbesondere weiterhin zur Mitternacht, wird die Finsternis gut am dann verdunkelten Sommersternhimmel zu sehen sein.

MATTHIAS REIM

OPEN AIR

03.08.2018 DEMMIN
WALDBÜHNE

Kartenvorverkauf:
Stadtinformation Demmin _ 03998-225077
Tannenrestaurant _ 03998-222528 o. 0171-4965591

Lärmaktionsplanung Stufe III

Rechtsgrundlage für die Aufstellung eines Lärmaktionsplans ist § 47d Bundesimmissionsschutzgesetz in Verbindung mit der EU-Umgebungslärmrichtlinie (2002/49/EG). Lärmaktionspläne haben die Funktion, die Lärmbelastung zu analysieren, zu bewerten und Maßnahmen zur Reduzierung von Lärmbelastigungen zu erarbeiten. Grundlage der Lärmaktionsplanung ist die Lärmkartierung. In den Jahren 2013/2014 hat die Hansestadt in Umsetzung der 2. Stufe der Umgebungslärmrichtlinie einen Lärmaktionsplan erarbeitet.

Nummehr ist die Hansestadt Demmin unter Verweis auf § 47d Abs. 5 BImSchG vom Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern aufgefordert worden, im Rahmen der 3. Stufe den Aktionsplan der Hansestadt Demmin bis zum 18.07.2018 zu überprüfen und ggf. fortzuschreiben.

In Auswertung der auch auf der Homepage des LUNG unter https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/umwelt/laerm/laerm_eu/laerm_einzelber_2/berichte_ms.htm zur Verfügung gestellten Karten/Ergebnisse/Bewertungen ist einzuschätzen, dass sich die Verkehrslärmbelastung im Berichtszeitraum insgesamt verringert hat. Dies ist aber ausschließlich auf reduzierte Verkehrsmengen und nicht auf die Umsetzung von Maßnahmen zur Umsetzung der bestehenden Lärmaktionsplanung zurück zu führen.

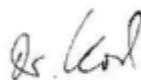
Durch die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin wurde auf der Sitzung am 27.06.2017 folgender Beschluss gefasst:

- Der Lärmaktionsplan der Hansestadt Demmin (Stand 25.04.2014, Verfasser PGT UMWELT UND VERKEHR GMBH Hannover) wurde mit folgendem Ergebnis überprüft:
 - Die Zahl der durch Lärm betroffenen Menschen hat sich nach den Daten (strategische Lärmkarte 2017), die durch das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V zur Verfügung gestellt worden sind, verringert. Dies ist im Wesentlichen auf die punktuelle Reduzierung der Verkehre auf den Hauptverkehrsstraßen zurück zu führen.

- die im Endbericht des Lärmaktionsplanes nach Behördenbeteiligung verankerten Maßnahmen können durch die Hansestadt Demmin nicht umgesetzt werden, da es sich hier um hoheitliche Belange des Straßenbaulastträgers, hier die BRD vertreten durch das Straßenbauamt Neustrelitz handelt.
2. Nach erfolgter Überprüfung bleibt festzustellen, dass es einer Überarbeitung/Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Hansestadt Demmin (Stand 04/2014) nicht bedarf.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens verbleiben die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen bis zum 30.10.2018 im Sachgebiet Personalwesen und werden danach vernichtet.

Wenn Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.



Dr. Koch
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Hansestadt Demmin schreibt zum 01.01.2019 für das Bau- und Liegenschaftsamt der Stadtverwaltung eine unbefristete Vollzeitstelle als

Sachbearbeiter/in im technischen Gebäudemanagement

aus.

Demmin ist eine Stadt, die als Mittelzentrum eingestuft ist, für das die Verwaltung und Objektbetreuung der zahlreichen eigenen Liegenschaften einen wichtigen Aufgabenbereich darstellt. Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 9a des TVÖD.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Mitwirkung bei der technischen Betreuung städtischer Liegenschaften
- Mitwirkung bei der Betreuung von Instandsetzungs-, Modernisierungs- und Investitionsvorhaben
- Arbeitsschutzbeauftragter
- Überwachung der Einhaltung des Budgets
- Steuerung von Auftragnehmern bei Baumaßnahmen im technischen Baubereich
- Koordinierungsfunktion im Falle von Stör-, Schadens- und Gefahrenmeldungen
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Ämtern und Verantwortlichen der einzelnen Liegenschaften

Anforderungsprofil

- Abgeschlossenes Studium im Bauingenieurwesen oder im Facility-Management
- Erste Berufserfahrung im skizzierten Aufgabenbereich
- (Gute) Kenntnisse wichtiger Bauvorschriften
- Knowhow im Umgang mit MS-Office, AVA-Software und einem CAD-Programm
- Kenntnisse des Vertragsrechts sind von Vorteil
- Engagierte Persönlichkeit mit technischer Affinität und guter mündlicher und schriftlicher Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Ihre Vorteile

Sicherer Arbeitsplatz mit einem spannenden und abwechslungsreichen Aufgabengebiet

Ihr Einsatzort

Hansestadt Demmin

Bewerbungen schwerbehinderter Personen bei gleicher fachlicher und gesundheitlicher Eignung werden gewünscht.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen in Schriftform mit Lebenslauf, Zeugnissen, Beurteilungen und sonstigen Qualifikationsnachweisen senden Sie bitte bis zum 08.08.2018 an

Hansestadt Demmin
Der Bürgermeister
Markt 1
17109 Hansestadt Demmin.

1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Straßenreinigung der Hansestadt Demmin

Auf Grund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) und § 50 Abs. 4 Nr. 3 des Straßen- und Wegegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07. Juni 2017 (GVOBl. M-V S. 106) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin am 27. Juni 2018 folgende Satzung erlassen:

§ 1

Änderungen

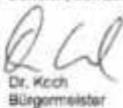
§ 4 Satz 3 der Satzung wird ersatzlos gestrichen.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.

Demmin, den 28.06.2018



Dr. Koch
Bürgermeister



Bekanntmachungsanordnung:

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formfehler verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. 2011, M-V S. 777) nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Demmin, den 08.07.2018



Dr. Koch
Bürgermeister



1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Straßenreinigung der Hansestadt Demmin

Auf Grund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) und § 50 Abs. 4 Nr. 3 des Straßen- und Wegegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07. Juni 2017 (GVOBl. M-V S. 106) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin am 27. Juni 2018 folgende Satzung erlassen:

§ 1**Änderungen**

§ 4 Satz 3 der Satzung wird ersatzlos gestrichen.

§ 2**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.

**Bekanntmachungsanordnung:**

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formfehler verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. 2011, M-V S. 777) nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Demmin, den 09.07.2018



**Staatliches Amt für
Landwirtschaft und Umwelt
Mecklenburgische Seenplatte**



**Freiwilliger Landtausch: Demmin III
Landkreis: Mecklenburgische Seenplatte**

Aktenzeichen. 843:3.21271-029 III

Ausführungsanordnung

1. Im Freiwilligen Landtausch Demmin III wird hiermit die Ausführung des Tauschplanes angeordnet (§ 103f Abs. 3 S. 2 und 3 FlurbG).
2. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkungen des Tauschplanes wird der **06.07.2018** festgesetzt.
Zu diesem Zeitpunkt tritt die Landabfindung hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken und der diese Grundstücke betreffenden Rechtsverhältnisse, die nicht aufgehoben werden (§ 49 Flurbereinigungsgesetz [FlurbG], an die Stelle der alten Grundstücke. Die örtlich gebundenen öffentlichen Lasten, die auf den alten Grundstücken ruhen, gehen auf die in deren örtlicher Lage ausgewiesenen neuen Grundstücke über.
3. Mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes gehen zugleich der Besitz und die Nutzung der Tauschgrundstücke über.
4. Haben Festsetzungen des Tauschplans Auswirkungen auf Nießbrauchs- oder Pachtverhältnisse können Anträge auf
 - a) Verzinsung einer Ausgleichszahlung, die der Empfänger der neuen Grundstücke für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG),
 - b) Veränderung des Pachtzinses oder ähnliches bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 FlurbG) und
 - c) Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderungen durch den Freiwilligen Landtausch (§ 70 Absatz 2 FlurbG)
 nur binnen einer Frist von drei Monaten seit dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Anordnung gestellt werden. In den Fällen zu c) ist nur der Pächter antragsberechtigt.

Gründe:

Grundlage der Ausführungsanordnung ist der unanfechtbare Tauschplan. Seine Ausführung war gemäß § 103f Absatz 3 Satz 2 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120, 17033 Neubrandenburg, erhoben werden.

Neubrandenburg, den 06.07.2018

Im Auftrag
Schmidt



Mietgaragen der Hansestadt Demmin



Die Hansestadt Demmin bietet im Garagenkomplex Beethovenstraße eine Garage zur Mietung an:

Mietzins: 20,00 Euro/Monat

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Bau- und Liegenschaftsamt,
Frau Trahms, Tel. 03998 256306.

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

Sitzung der Stadtvertretung am 27.06.2018

- öffentliche Sitzung -

Bericht des Bürgermeisters

(siehe Anlage)

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden von der Stadtvertretung beraten und entschieden:

Wahl eines Mitgliedes für den Rechnungsprüfungsausschuss und eines stellvertretenden Mitgliedes für den Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur

Herr Eckhardt Tabbert wurde mit sofortiger Wirkung zum Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss einstimmig gewählt.

Frau Kathrin Giebener-Trost wurde mit sofortiger Wirkung zum stellvertretenden Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur einstimmig gewählt.

Durch die Aufgabe der Mitgliedschaft von Frau Christin Berner im Rechnungsprüfungsausschuss und der stellvertretenden Mitgliedschaft im Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur erteilten Herr Eckhardt Tabbert und Frau Kathrin Giebener-Trost ihre Zustimmung für die Mitarbeit in den entsprechenden Ausschüssen.

Antrag der Fraktion der UWG vom 21.03.2018

Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin beschloss mehrheitlich den Bürgermeister zu beauftragen,

1. gegenüber dem Land Mecklenburg-Vorpommern die Zustimmung der Hansestadt Demmin zur Initiative für eine Novellierung von § 8 Kommunalabgabengesetz MV (KAG M-V) zwecks Abschaffung der Pflicht zur Erhebung von Straßenbaubeiträgen zu erklären.
2. das Land Mecklenburg-Vorpommern zur Suche nach alternativen Finanzierungsquellen aufzufordern.

3. sich mit weiteren Bürgermeistern bzw. Gemeinden des Landes Mecklenburg-Vorpommern für die Gesetzesnovelle einzusetzen. Bereits an anderer Stelle hat der Bürgermeister Dr. Michael Koch erklärt, dass er die Abschaffung der Pflicht zur Beitragserhebung kritisch sieht und daher für die Einführung weiterer Handlungsoptionen für die Kommune plädiert. Diese könnten z. B. die Einführung einer Kappungsgrenze für die Anwohnerbeteiligung oder eine Modifikation der umlagepflichtigen Beträge sein.

1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung

Die 1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung wurde einstimmig beschlossen.

Im Ergebnis einer Fortbildungsveranstaltung zur Straßenreinigung und Straßenreinigungsgebühren wurde deutlich, dass die Regelungen in der Anlage 1 zur Straßenreinigungssatzung hinsichtlich des „Zusatz A“ (einmal wöchentliche Reinigung (manuell) der Nebenanlagen) zu einer Teilnichtigkeit der Satzung führen werden. Die Reinigung der Nebenanlagen wurde gem. § 3 (1) der Straßenreinigungssatzung auf die Anlieger übertragen. Eine temporäre Rückübertragung auf die Hansestadt Demmin verstößt gegen das Bestimmtheitsgebot der Satzung und würde nach Ansicht des Referenten zur Teilnichtigkeit der Satzung führen. Die Leistung kann auf freiwilliger Basis weiterhin durch die Hansestadt Demmin beauftragt werden, eine satzungsmäßige Festsetzung und eine daraus resultierende Reinigungsgebühr dieser Leistung darf jedoch nicht erfolgen.

Aus diesem Grund ist die Neufassung der Anlage 1 zur Straßenreinigungssatzung rückwirkend zum 01.01.2018 erforderlich.

1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Straßenreinigung der Hansestadt Demmin

Die 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Straßenreinigung der Hansestadt Demmin wurde einstimmig beschlossen.

Durch die 1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung wurde die Zusatzposition A (einmal wöchentliche Reinigung (manuell) der Nebenanlagen) ersatzlos gestrichen. Diese Leistungserbringung ist somit eine freiwillige Dienstleistung der Hansestadt Demmin, die keine Gebührenpflicht auslöst. Eine Änderung der Gebührenkalkulation ist nicht erforderlich, da diese Leistung eigenständig kalkuliert wurde. Wie die 1. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung ist auch das Inkrafttreten der 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung rückwirkend zum 01.01.2018 erforderlich.

Genehmigung des Dringlichkeitsbeschlusses Nr. 2134-6/2018 des Hauptausschusses vom 16.05.2018 - Wirtschaftsplan der Stadtwerke Demmin GmbH für das Jahr 2018

Der Dringlichkeitsbeschluss Nr. 2134-6/2018 des Hauptausschusses vom 16.05.2018, der einstimmig beschlossen wurde, wurde entsprechend § 35 (2) Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern mehrheitlich genehmigt.

Dringlichkeitsbeschlüsse des Hauptausschusses bedürfen der nachträglichen Genehmigung durch die Stadtvertretung. Dies ist in der Kommunalverfassung von Mecklenburg-Vorpommern im § 35 (2) festgeschrieben.

Bestätigung der Jahresrechnung des städtebaulichen Sondervermögens der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2016

Die gemäß § 60 der Kommunalverfassung M-V aufgestellte und durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Schröder & Korth geprüfte Jahresrechnung des städtebaulichen Sondervermögens der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2016 wurde durch die Stadtvertretung einstimmig bestätigt.

Bestätigung der Jahresrechnung der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2016

Die gemäß § 60 der Kommunalverfassung M-V aufgestellte und durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Schröder & Korth geprüfte Jahresrechnung der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2016 wurde durch die Stadtvertretung einstimmig festgestellt. Das Jahresergebnis beträgt - 451.905,33 EUR, es wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Entlastung des Bürgermeisters der Hansestadt Demmin für das städtebauliche Sondervermögen des Haushaltsjahres 2016

Nach bestätigter Jahresrechnung für das städtebauliche Sondervermögen wurde dem Bürgermeister der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2016 einstimmig vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Entlastung des Bürgermeisters der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2016

Nach bestätigter Jahresrechnung wurde dem Bürgermeister der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2016 einstimmig vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Umsetzung 3. Stufe Umgebungslärmrichtlinie - Überprüfung und Fortschreibung Lärmaktionsplan 2018

Nachstehender Beschluss wurde einstimmig gefasst:

- Der Lärmaktionsplan der Hansestadt Demmin (Stand 25.04.2014, Verfasser PGT UMWELT UND VERKEHR GMBH Hannover) wurde mit folgendem Ergebnis überprüft:
 - Die Zahl der durch Lärm betroffenen Menschen hat sich nach den Daten, die durch das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V zur Verfügung gestellt worden sind, verringert. Dies ist im Wesentlichen auf die punktuelle Reduzierung der Verkehre auf den Hauptverkehrsstraßen zurückzuführen.
 - Die im Endbericht des Lärmaktionsplanes nach Behördenbeteiligung verankerten Maßnahmen können durch die Hansestadt Demmin nicht umgesetzt werden, da es sich hier um hoheitliche Belange des Straßenbaulastträgers, hier die BRD vertreten durch das Straßenbauamt Neustrelitz, handelt.
- Im Ergebnis der Überprüfung ist festzustellen, dass der Lärmaktionsplan der Hansestadt Demmin keiner Fortschreibung oder Überarbeitung bedarf.

Rechtsgrundlage für die Aufstellung eines Lärmaktionsplans ist § 47d Bundesimmissionsschutzgesetz in Verbindung mit der EU-Umgebungslärmrichtlinie. Lärmaktionspläne haben die Funktion, die Lärmbelastung zu analysieren, zu bewerten und Maßnahmen zur Reduzierung von Lärmbelastungen zu erarbeiten. Grundlage der Lärmaktionsplanung ist die Lärmkartierung. In den Jahren 2013/2014 hat die Hansestadt in Umsetzung der 2. Stufe der Umgebungslärmrichtlinie einen Lärmaktionsplan erarbeitet.

Nunmehr ist die Hansestadt Demmin vom Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern aufgefordert worden, im Rahmen der 3. Stufe den Aktionsplan der Hansestadt Demmin bis zum 18.07.2018 zu überprüfen und ggf. fortzuschreiben. In Auswertung der auch auf der Homepage des LUNG zur Verfügung gestellten Karten/Ergebnisse/Bewertungen ist einzuschätzen, dass sich die Verkehrslärmbelastung insgesamt verringert hat. Dies ist aber ausschließlich auf reduzierte Verkehrsmengen und nicht auf die Umsetzung von Maßnahmen zur Umsetzung der Lärmaktionsplanung zurückzuführen.

Nach erfolgter Überprüfung bleibt festzustellen, dass es einer Überarbeitung/Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Hansestadt Demmin nicht bedarf.

Informationsförderantrag Ausbau Pestalozzi-Schule

Der Bürgermeister wurde einstimmig ermächtigt, beim Landesförderinstitut M-V einen Projektförderantrag im Ergebnis der baufachlichen Bewertung des Schulgebäudes der „Pestalozzischule“ bezüglich der Inklusionskosten und des notwendigen Instandsetzungsbedarfes im Rahmen der Strategie in Höhe von 8.530.000,- € mit einem maximalen Förderbetrag von 6.397.500,- € zu stellen. Die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von 2.132.500,- € werden entsprechend dem noch aufzustellenden Finanzierungsplan in den Haushaltsjahren 2019 - 2021 eingestellt.

Der Betrieb für Bau- und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern hat am 25.05.2018 die baufachliche Bewertung für das beschlussgegenständliche Schulgebäude erstellt. In Abstimmung mit dem Landesförderinstitut soll auf dieser Grundlage ein Projektförderantrag gestellt werden. Dieser Antrag dient als Grundlage, um im Jahr 2019 eine europaweite Ausschreibung der

Planungsleistungen für das Bauvorhaben vorbereiten zu können. Konkrete Aussagen zum zeitlichen Ablauf der Realisierung des Bauvorhabens und der Bereitstellung der erforderlichen Eigenmittel können erst nach Erarbeitung der noch in Auftrag zu gebenden Planungsleistungen getätigt werden. Im Zuge der Erarbeitung des Haushaltes 2019 müssen die finanziellen Mittel für die Planungsleistungen zur Verfügung gestellt werden.

Förderanträge LEADER für Steganlagen Wasserwanderrastplatz und Hanseviertel

Der Bürgermeister wurde mehrheitlich ermächtigt, bei der LAG Demminer Land für das Bauvorhaben „Erneuerung Steganlage Wasserwanderrastplatz am Seglerheim“ mit geschätzten Herstellungskosten von 107.200,- € und für das Bauvorhaben „Erneuerung Wanderweg Hanseviertel, 2. BA“ in Höhe von 56.000,- € bei einem Fördersatz von 80 % Förderanträge zu stellen.

Die erforderlichen Eigenmittel werden entsprechend dem Finanzierungsbedarf im Jahr 2018 über Mehreinnahmen aus Grundstücksverkäufen zur Verfügung gestellt, ansonsten werden die Maßnahmen in den Haushalt 2019 eingestellt.

Die Anträge an die LAG Demminer Land sind bis zum 30.06. des Jahres zu stellen.

Voraussetzung für die Antragstellung einer Gebietskörperschaft ist ein legitimierender Beschluss der Stadtvertretung.

Die Steganlage des Wasserwanderrastplatzes am Seglerheim wurde vor 20 Jahren errichtet und ist nunmehr grundhaft zu erneuern. Die Gesamtkosten für den 89 m langen Steg belaufen sich lt. Kostenberechnung wie o.g. auf 107.200,- €.

Der vorhandene Naturlehrpfad auf dem Hanseviertel ist dermaßen desolat, dass der gesperrt werden musste. Für den 1. BA gibt es eine Förderzusage aus dem Vorpommern-Fonds, die formelle Antragstellung ist zwischenzeitlich erfolgt. Für den 2. BA sollen LEADER-Mittel eingeworben werden, um den zahlreichen Besuchern des Hanseviertels wieder zu ermöglichen, die vorhandene Natur erleben zu können.

Derzeit kann nicht eingeschätzt werden, wann eine Votierung der LAG Demminer Land erfolgt. Sollte eine Förderung in diesem Jahr erfolgen, kann die Finanzierung der Eigenmittel aus Mehrerlösen bei Grundstücksverkäufen erfolgen. Ansonsten muss eine Veranschlagung im Haushalt 2019 erfolgen.

- nicht öffentliche Sitzung -

Jahresbericht und Jahresrechnung der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus für das Jahr 2017 und Entlastung des Stiftungsbeirates

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus für das Haushaltsjahr 2017 wurden mehrheitlich zur Kenntnis genommen. Dem Stiftungsbeirat wird für das Haushaltsjahr 2017 vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Tausch landwirtschaftlicher Ackerflächen gegen Gewerbefläche Zimmermannweg 5 - 6 in Demmin

Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin beschloss einstimmig den Tausch der Flurstücke 2/1; 2/2; 2/4; 2/9; 2/13; 3 und 5, Flur 1 der Gemarkung Randow, mit einer Größe von gesamt 86.799 m², eingetragen im Grundbuch von Demmin, Eigentümerin Hansestadt Demmin, gegen die Flurstücke 46/20 und 46/21, Flur 4 der Gemarkung Meyenkrebs, mit einer Größe von gesamt 17.932 m², eingetragen im Grundbuch von Demmin, Eigentümerin Stiftung Hospital Sanctus Spiritus, zum Zwecke der Aufhebung des Erbbaurechtes Grundbuch von Demmin.

Der Verkehrswert der landwirtschaftlichen Grundstücke der Hansestadt Demmin entspricht dem Grundstücksmarktbericht 2015/2016 des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte und der Verkehrswert des Gewerbegrundstückes dem Gutachten des Sachverständigenbüros Kopp, Demmin.

Der Tausch erfolgt schlicht gegen schlicht.

Kosten der Vertragsabwicklung werden von den Vertragspartnern je zur Hälfte übernommen.

Der neue Eigentümer der Liegenschaft hat am 13.11.2017 das Erbbaugrundbuch ersteigert. Das Gebot wurde unter der Voraussetzung abgegeben, dass er das Grundstück im Nachgang erwerben kann. Da die Stiftung Hospital St. Spiritus ihr Vermögen nicht veräußern darf, ist vorab dieser Grundstückstausch unabdingbar.

Verkauf des Flurstückes 46/20, Flur 4 der Gemarkung Meyenkrebs

Der Verkauf des Flurstückes 46/20, Flur 4 der Gemarkung Meyenkrebs, mit einer Größe von 11.748 m², zum Kaufpreis entsprechend dem Gutachten des Sachverständigenbüros Kopp, Demmin, und die Aufhebung des Erbbaurechtes verzeichnet im Erbbaugrundbuch von Demmin, wurde mehrheitlich genehmigt.

Kosten werden von der Hansestadt Demmin für die Vertragsabwicklung des Verkaufs nicht übernommen.

Der Käufer hat am 13.11.2017 das Erbbaugrundbuch von Demmin ersteigert.

Verkauf des Flurstückes 64, Flur 4 der Gemarkung Drönnewitz und diverse Flurstücke, Flur 3 der Gemarkung Stuterhof

Der Verkauf des Flurstückes 64, Flur 4 der Gemarkung Drönnewitz, mit einer Größe von 35.120 m² und des Flurstückes 424, Flur 3 der Gemarkung Stuterhof, mit einer Größe von 7.740 m² sowie der Flurstücke 345; 355; 423 und 425, Flur 3 der Gemarkung Stuterhof, mit einer Größe gesamt von 65.110 m², durch die Hansestadt Demmin als gesetzliche Vertreterin entsprechend dem Grundstücksmarktbericht des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte 2015/2016 wurde mehrheitlich genehmigt.

Kosten werden von der Hansestadt Demmin für die Vertragsabwicklung nicht übernommen.

Die Hansestadt Demmin ist seit 2006 gesetzliche Vertreterin für den/die unbekanntes Eigentümer/Erben. Die vorgenannten Grundstücke sind seit Jahren verpachtet. Die Einnahmen werden nach Rechenschaftslegung bei der Rechts- und Kommunalaufsicht des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte nach Aufforderung an die Landeszentralkasse Schwerin ausgekehrt. Die gegenständlichen Grundstücke sind von dem Käufer seit dem 01.01.2008 gepachtet.

Damit die gesetzliche Vertretung für die landwirtschaftlichen Grundstücke aufgehoben werden kann und zur Senkung des Verwaltungsaufwandes sollen die Flächen im Rahmen des Verkaufsrechtes veräußert werden.

Der Kaufpreis wird nach Abrechnung des Verwaltungsaufwandes der Hansestadt Demmin und Vorlage des Kostenfestsetzungsbescheides des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte an die Landeszentralkasse Schwerin ausgekehrt.

Grundstücksnutzungsvertrag Deponiefläche Devener Holz II. BA

Dem Abschluss des Grundstücksnutzungsvertrages „Deponiefläche Devener Holz II. BA“ wurde mehrheitlich zugestimmt.

Mit Beschluss-Nr. 1893-6/2015 des Hauptausschusses der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin vom 13.05.2015 wurde nach öffentlicher Ausschreibung bereits einem Grundstücksnutzungsvertrag „Deponiefläche Devener Holz“ in einer Größe von 1,9 ha zugestimmt.

Die Firma betreibt seit Mai 2016 auf dieser Teilfläche des Flurstückes 275/255, Flur 3 der Gemarkung Stuterhof eine Photovoltaikfreiflächenanlage. Derzeit erfolgt die abschließende Bodenabdeckung der Deponierestfläche (II. BA) und damit wurde die Voraussetzung geschaffen, diese Flächen mit einer weiteren Photovoltaikfreiflächenanlage zu bebauen.

Der Firma wurde durch das STALU MS in Aussicht gestellt, die erforderliche Baugenehmigung für die Photovoltaikfreiflächenanlage zu erhalten.

Zur Arrondierung der Pachtfläche auf dem Deponiegelände soll der gegenständliche

Pachtvertrag über eine Anlage mit 750 KWp abgeschlossen werden.

Die Hansestadt Demmin erhält eine jährliche Pacht. Die Firma übernimmt zusätzlich die Mahd zwischen der Straße und dem Solarpark sowie der Fläche zwischen den Bauabschnitten I und II (mindestens 3 x pro Jahr).

Auftragsvergabe Straßenbau Gartenstraße

Die BIG Städtebau wurde mehrheitlich ermächtigt, den Auftrag für Los 1 (Straßenbau) der Umgestaltung der Gartenstraße im Rahmen der Stadtsanierung der Hansestadt Demmin an eine Firma aus dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte mit einer Gesamtbruttosumme von 459.823,56 € zu erteilen.

Auftragsvergabe Umgestaltung des Schwanenteiches

Der Auftrag zur Umgestaltung des Schwanenteiches (Wege- und Landschaftsbauarbeiten) wurde einstimmig an eine Firma aus Mecklenburg-Vorpommern mit einer Bruttoauftragssumme von 596.230,17 € erteilt.

Auftragsvergabe Hopfenfeld

Nachstehender Beschluss erging mehrheitlich:

Die öffentliche Ausschreibung der Bauleistung für den Straßenbau „Hopfenfeld“ vom 16.05.2018 (Los 1 und Los 3) wird gem. § 6 (1) Vergabegesetz M-V in Verbindung mit § 17 (1) Nr. 3 VOB/A ohne Zuschlagserteilung aufgehoben, da kein Bieter einen angemessenen Preis im Sinne des § 16d (1) Nr. 1 VOB/A aufweist. Als weiterer wichtiger Grund im Sinne des § 17 (1) Nr. 3 VOB/A wird festgestellt, dass in Folge der erhöhten Angebotspreise nicht die erforderlichen Haushaltsmittel vorhanden sind.

Rede von Bürgermeister Dr. Michael Koch zur Sitzung der Stadtvertretung am 27.06.2018

Sehr geehrte Frau Präsidentin der Stadtvertretung, sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, verehrte Gäste, seit der letzten Sitzung der Stadtvertretung am 14. März 2018 haben nachstehende Ausschüsse getagt und u. a. die heutigen Beschlüsse mit vorbereitet bzw. abschließende Entscheidungen getroffen:

Der Hauptausschuss beriet am 25.04. und am 16.05., der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt kam am 21.03., 18.04., 09.05., 23.05. und 21.06.2018 zusammen, der Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur beriet am 10.04. und am 05.06., der Finanzausschuss tagte gemeinsam mit dem Rechnungsprüfungsausschuss am 17.04., der Letztere wiederum traf sich nochmals am 15.05.2018.

Folgende Beschlussvorlagen wurden im Hauptausschuss abschließend behandelt:

1. Die Annahme von Spenden für die Ausrichtung des Spieles Demminer Regionalauswahl gegen Hansa Rostock wurde einstimmig genehmigt.
2. Zur geänderten Leistungsvereinbarung ab 01.03.2018 bezüglich der Betreuung der Kita „Forscher Kita“ Demmin zwischen dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte als Träger der öffentlichen Jugendhilfe und der TWSD in M-V GmbH wurde das Einvernehmen der Hansestadt Demmin einstimmig erklärt.
3. Der Verkauf der Flurstücke 368/4 und 390, Flur 3 der Gemarkung Stuterhof, mit einer Größe von gesamt 34.367 m² durch die Hansestadt Demmin als gesetzliche Vertreterin entsprechend dem Grundstücksmarktbericht des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte 2015/2016 und in Bezugnahme auf das Ergänzungsgutachten des Sachverständigenbüros Kopp wurde mehrheitlich genehmigt. Kosten werden von der Hansestadt Demmin für die Vertragsabwicklung nicht übernommen.
4. Per Dringlichkeitsbeschluss wurde der geänderte Wirtschaftsplan der Stadtwerke Demmin GmbH für das Jahr 2018 einstimmig beschlossen. Der Dringlichkeitsbeschluss liegt Ihnen heute zur Genehmigung vor.
5. In der Sitzung des Hauptausschusses am 16.05. wurde nochmals eine Annahme von Spenden einstimmig beschlossen. Diese wiederum kam dem Bau des Spielplatzes in Drönnewitz zugute.
6. Des Weiteren wurde eine Personalangelegenheit einstimmig beschlossen. Hierbei handelt es sich um die Neubesetzung der Stelle „Sachgebietsleiter Allgemeines Ordnungswesen“.

Sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, mit großem Interesse der Demminer und der umliegenden Bevölkerung wurde der Film „Über Leben in Demmin“ aufgenommen, der am 22. März Deutschland-Premiere in unserem Film-Eck hatte. Neben dem Regisseur Martin Farkas, weiteren Mitgliedern des Film-Teams und Mitwirkenden waren die Staatssekretäre Schröder und Dahlemann sowie die Witwe des kurz zuvor verstorbenen Ehrenbürgers Schlösser, Frau Lilo Schlösser, anwesend. Die Kartennachfrage war so groß, dass mehrere Tage nahezu ausverkaufte Vorstellungen liefen. Die Premierenfeier im Lübecker Speicher bot noch einmal Gelegenheit, mit den Schöpfern des Films und Protagonisten ins persönliche Gespräch zu kommen. Es war eine beeindruckende Kulisse, als sich am 24. März dieses Jahres die Abordnungen von 183 freiwilligen und einer Berufsfeuerwehr zu ihrer Kreisdelegiertenkonferenz in Waren trafen. Mehr als 500 Feuerwehrfrauen und -männer sowie zahlreiche Gäste aus Politik und anderen Blaulichtorganisationen hörten die verschiedenen Rechenschaftsberichte und Grußworte. Auch ich war der Einladung des Kreisfeuerwehrverbandes gefolgt und konnte mich von der Einsatzbereitschaft und dem Engagement der Feuerwehr in der abgelaufenen Tätigkeitsperiode überzeugen. Bei den anstehenden Vorstandswahlen wurde Kamerad Norbert Rieger als Kreisbrandmeister in seinem Amt bestätigt. Für die Wahl als Stellvertreter hatte sich auch unser Kamerad Wilfried Affeldt zur Verfügung gestellt und wurde ebenso mit großer Mehrheit wiedergewählt. Unser Wunsch für eine erfolgreiche Tätigkeit sei an dieser Stelle noch einmal bekräftigt, aber auch Dank gesagt für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Funktion.

Am 28. März übergab Wirtschaftsminister Harry Glawe einen Zuwendungsbescheid für die Oberflächenabdichtung der Deponie „Devener Holz“.

Die Deponie ist rund 1,6 Hektar groß und befindet sich seit 1991 in der Stilllegungsphase. Die Fläche wurde in der Vergangenheit u. a. mit Bauschutt verfüllt und mit einer rund 30 bis 40 cm starken Bodenschicht versehen. Um einen normgerechten Deponieabschluss auf der 11.200 qm großen Fläche zu realisieren, werden über 16.000 m³ Boden benötigt. Die Rekultivierung unterliegt strengen Regelungen. Vor allem die hohen Qualitätsanforderungen an den aufzubringenden Boden spielen dabei eine große Rolle. Die Gesamtkosten betragen knapp 148.000 Euro. Das Wirtschaftsministerium unterstützt das Vorhaben nach der Richtlinie zur Förderung der nachhaltigen ländlichen Entwicklung, Wiedernutzbarmachung devastierter Flächen und Rekultivierung von Deponien mit 110.733,72 Euro. Die Mittel werden aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums über das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt MV bereitgestellt.

Ziel ist es, die Fläche nach Abschluss der Arbeiten mit einer Freiflächenphotovoltaikanlage zu belegen.

Am 04. April wurde im Rathaus der neue Revierförster für die Hansestadt Demmin Sven Ziegler vorgestellt. Herr Ziegler war vorher im Forstamt Stavenhagen tätig und hatte dort die Revierleitung Ritzerow inne, sodass er reichliche Erfahrungen für seine neue Position mitbringt. Einen ersten Eindruck hatte er sich bereits vor dem Gespräch von seinem neuen Aufgabengebiet machen können. Er fand sehr gute Bedingungen vor, schätzte jedoch ein, dass es trotz des tollen Waldes mit viel Potenzial noch viel zu tun gibt. Herr Ziegler steht auch vor Ort als Ansprechpartner zur Verfügung. Dazu wurde ihm Am Erlenberg 6 ein Büroraum eingerichtet.

Am 06. April fand eine Beratung zur Breitbandversorgung aller Schulen im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte sowie zum Thema Inklusion statt. Zunächst wurde dokumentiert, in welchen der 22 Gebiete im Landkreis der Breitbandausbau gefördert wird. Voraussetzung für die Durchführung ist, dass es zu einer vertraglichen Einigung zwischen dem Landkreis und einem Telekommunikationsunternehmen kommen wird.

Anschließend erläuterte der Amtsleiter des Schulverwaltungsamtes Dirk Rautmann wie der Landkreis die Inklusion in seinem Zuständigkeitsbereich umsetzen möchte.

Die Bildungsministerin unseres Landes Birgit Hesse informierte über den Zeitplan der Umsetzung der Inklusion sowie über die Förderung erforderlicher Baumaßnahmen an den betreffenden Schulen im Land.

Zwischenzeitlich ist für die Pestalozzi-Schule durch den BBL die Kostenschätzung für den inklusionsgerechten Umbau und die energetische Sanierung erstellt worden. Geschätzt wurde eine Gesamtbau-summe von rund 8.530 T €, wovon 530 T € den inklusionsbedingten Umbau und rund 8 Mill. € der Grundinstandsetzung zuzurechnen sind. Der maximale Förderbetrag wurde durch den BBL auf 6.397.500 € festgesetzt.

Am 11. April traf sich der Vorpommern-Rat, in den ich durch die Ministerpräsidentin, Frau Manuela Schwesig, berufen wurde, zu seiner ersten „Arbeitssitzung“ unter der Leitung von Vorpommern-Staatssekretär Patrick Dahle in Anklam. Es wurde über die Arbeitsweise und Förderpolitik beraten, eine Geschäftsordnung beschlossen und festgelegt, dass in vierteljährlich stattfindenden Sitzungen über aktuelle die Region betreffende Themen beraten und zu Förderanträgen beschlossen werden soll.

Außerdem wurde ein dreiköpfiger, jährlich in der Besetzung wechselnder Vergaberat installiert, der über Anträge bis 50 T € votieren soll. Die nächste Beratung im Juli wird sich vorrangig mit der Arbeitsmarktpolitik der Jobcenter in der Region Vorpommern befassen.

Am 14. April fand der diesjährige Frühjahrsputz statt. Trotz des trüben Wetters fanden sich ca. 50 Helfer neben dem Lübecker Speicher ein. Es wurden entlang des Heilgeistbergs, der Südmauerstraße und am Hanseufer Sträucher zurückgeschnitten, Rabatten gehackt, Rasenflächen abgehartet und Unrat gesammelt.

Weitere Aktivitäten gab es im Umfeld der Hansebibliothek, in den Gartenanlagen Tollenseblick, Tollensetal und Peeneblick sowie im Klenzer Weg. Auch die Demminer Fußballer beteiligten sich am Frühjahrsputz und reparierten den Zaun auf der Friesenhöhe.

Mein Dank nochmals an alle Beteiligten für ihre Teilnahme an der diesjährigen Frühjahrsaktion.

Zum nunmehr 16. Demminer Benefizkonzert für die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge wurde am 14. April eingeladen. Das Konzert in der beermann-arena war wie immer gut besucht. Zu Beginn der Veranstaltung informierte der Stadtverbandsvorsitzende Ernst Wellmer über die Arbeitsbilanz des Volksbundes im vergangenen Jahr. An einem Büchertisch gab es reichlich Informationsmaterial und Vertreter des Orts-, Regional- und Landesverbandes standen für Informationen zur Verfügung.

Nach einem sehr abwechslungsreichen und schwungvollen musikalischen Programm konnte ich gemeinsam mit Ernst Wellmer einen symbolischen Scheck über 2.045 Euro an Landesgeschäftsführer Karsten Richter übergeben.

Bei herrlichem Wetter konnte am 28. April die unter Regie des Kunst- und Kulturvereins durchgeführte 14. Kunstnacht im Lübecker Speicher feierlich eröffnet werden. Die Mädchenstatue des Demminer Ehrenbürgers Karl Schlösser wurde nach vielen Jahren wieder im öffentlichen Raum platziert und aufgestellt. Neben dem alten Speicher am Hafen hat sie nun als erste Figur in einem Skulpturenpark eine neue Heimstätte gefunden.

Auch in diesem Jahr gab es bei zahlreichen Angeboten viel zu sehen und zu erleben. Ein Highlight war die Kettensägekunst mit Sabrina Bartz und Roland Steinke, die den Hansebrunnen der Öffentlichkeit vorstellten, der als Geschenk der Hansestadt Demmin zum Doppeljubiläum der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu ihrem 800. Geburtstag und zum 38. Internationalen Hansefest übergeben wurde. Allen an der Vorbereitung und Durchführung der Kunstnacht Beteiligten auch von dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Zwei Mal im Jahr trifft sich der Ausschuss für mittlere Städte des Deutschen Städte- und Gemeindetages, in den ich durch den Vorstand des Städte- und Gemeindetages M-V entsandt wurde. Die Frühjahrs-sitzung fand am 3./4. Mai in Annaberg-Buchholz statt. Diese etwa 20.000 Einwohner zählende große Kreisstadt in Sachsen hat nach dem wendebedingten Wegfall des Uranerz-Bergbaus trotzdem eine gute Entwicklung genommen. Stolz berichtete Bürgermeister Rolf Schmidt auch von den Fortschritten, eine Hochschul-Außenstelle zur Erforschung des autonom fahrenden Schienenverkehrs in der Stadt zu etablieren. Der Ausschuss für mittlere Städte, dem aus unserem Bundesland Herr Dr. Dettmann aus Teterow, Herr Grund aus Neustrelitz und meine Person angehören, nahm u.a. Berichte der Referenten der Hauptgeschäftsstelle zu den Themen Mobilitätswandel, Änderung der Grundsteuergesetzgebung und zur Weiterentwicklung des Schulsports entgegen und diskutierte diese.

Am 17. Mai konnten wir eine neue Kriegsgräberstätte in der Woldeforst einweihen. Während der Zeit des Faschismus befand sich in deren Nähe eine Heeres-Hauptmunitionsanstalt, in der Waffen und Munition produziert wurden. In einem dazugehörigen Lager mussten zumeist sowjetische Kriegsgefangene Zwangsarbeit leisten. Die durch die schlechten, unmenschlichen Arbeits- und Lebensbedingungen dort ums Leben Gekommenen wurden in der Woldeforst provisorisch begraben. 125 Namen zählt eine vorläufige Todenliste auf. An der Einweihung nahmen auch die Enkeltochter und die Ur-enkelin eines dort Verstorbenen teil. Mit Unterstützung des Volksbundes konnten sie nach Deutschland kommen, um zu wissen, wo ihr Groß- bzw. Urgroßvater seine letzte Ruhestätte gefunden hat. Weiterhin waren auch Alexandr Gribovskii als Vertreter der Botschaft der Russischen Föderation, Vertreter des Landesamtes für Innere Verwaltung MV, des Volksbundes, des Landtages, des Landkreises und der Stadtvertretung anwesend, um der Kriegsoffer zu gedenken. Militärgeschichtler Karsten Behrens informierte über die Geschichte der Heeres-Hauptmunitionsanstalt der Wehrmacht in der Woldeforst. Anschließend wurde zu einem Gedankenaustausch ins Rathaus eingeladen und Frau Jewgenija Dubrova überreichte als Dankeschön eine ukrainische Flagge und einen Wandbehang mit dem „Vater unser“-Gebet.

Begleitet von Vertretern des Museumsvereins, der Stadt und des Volksbundes lernten die Gäste aus der Ukraine während ihres Aufenthaltes in Deutschland unsere Region kennen und zeigten sich abschließend sehr dankbar für die freundliche Aufnahme und „den Respekt und die Achtung, welche man hier den gefallenen Soldaten entgegenbringt.“

Ebenfalls am 17. Mai kamen Fußballinteressierte auf ihre Kosten. Um 17:30 Uhr ertönte der Anpfiff für das Fußballspiel der Demminer Regionalauswahl gegen den FC Hansa Rostock im Stadion der Jugend. Im Vorfeld stellten die Organisatoren in Zusammenarbeit mit den Vereinen um den Demminer SV 91, den Nossendorfer Kickers, Traktor Pentz und dem Demminer SV Vorwärts alles auf die Beine, um diesen Tag für Aktive und Zuschauer unvergesslich werden zu lassen. 1900 zahlende Zuschauer wollten sich diesen besonderen Kick bei bestem Fußballwetter nicht entgehen lassen. Die Ticketeinnahmen beliefen sich auf stolze 9.600,00 € und wurden den Vereinen für ihre Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung gestellt.

Bereits vor dem Spiel gab es eine ganz besondere Ehrung für Wolfgang „Wolle“ Grieger vom Landesfußballverband Mecklenburg-Vorpommerns für seine jahrelange ehrenamtliche Arbeit beim Demminer SV 91.

Nach Spielende waren sich alle einig, es war ein rundum gelungener und unvergesslicher Tag. Das Ergebnis von 1:14 wurde da für fast alle zur Nebensache.

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,

zum bereits 27. Mal konnten wir in diesem Jahr zum Peenefest einladen; wie gewohnt eine Woche nach Pfingsten. Die ersten Aktivitäten gab es bereits am Freitagnachmittag und den kulturellen Auftakt gestaltete dann der Peenechor mit seinem Frühlingskonzert am Abend. Die Wasserwand und das Feuerwerk wurden in diesem Jahr wiederum am Freitagabend durchgeführt, sodass auch die Jüngsten dabei sein konnten.

Die offizielle Eröffnung des Festes fand dann am Samstag statt. Hier konnte ich u. a. die Delegationen aus unseren Partnerstädten Porta Westfalica, Lünen und Bobolice begrüßen. Und so beteiligten sich die Stadtoberhäupter auch am traditionellen Bürgermeisterpiel. In diesem Jahr mussten sie u.a. mit einem Spielpartner 27 Peenebiber verkaufen. Den Erlös in Höhe von 349,54 € konnte ich dann der Kinderstation im Kreiskrankenhaus übergeben.

Spannend ging es aber nicht nur im Festzelt zu, denn zahlreiche Vereine führten Wettkämpfe anlässlich des Peenefestes durch und trugen damit zu einem abwechslungsreichen Programm bei.

Je nach Interesse konnten sich die Besucher im Festzelt oder von der Bühne am Hanseufer unterhalten lassen oder die zahlreichen Angebote der Schausteller und Gastronomen nutzen, sodass von der Eröffnung bis zum Abschluss des Peenefestes für alle etwas dabei gewesen sein sollte.

Mein Dank gilt auch von dieser Stelle allen an der Vorbereitung und Durchführung Beteiligten.

Sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die Wahlbeteiligung zur Landratswahl am 27. Mai lag in unserer Stadt leider weit unter dem Kreisdurchschnitt. Es gibt wohl nicht nur einen Grund dafür. In der aktuellen Berichterstattung nach der Wahl wurden einige mögliche Ursachen benannt. Von 9488 Wahlberechtigten nahmen 1870 ihr Wahlrecht in Anspruch und dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 19,7 %. In sieben Wahllokalen und zwei Briefwahlvorständen wurde das Wahlergebnis für das Stadtgebiet der Hansestadt Demmin ermittelt und dem Kreiswahlleiter übermittelt.

Der BUND Mecklenburg-Vorpommern, der Radsportverein „Tour d' Allée“ von der Insel Rügen und die Alleenschutzgemeinschaft e. V. nutzen die Chance, mit ihrer Radfernfahrt den Schutz der Alleen sehr öffentlichkeitswirksam und bundesweit zu fordern und auf die Gefahr des Verlustes dieses einmaligen Kultur- und Naturschatzes aufmerksam zu machen.

Erstes von 14 Etappenzielen dieser 1900 km Radfernfahrt entlang der Deutschen Alleenstraße war am 01. Juni die Hansestadt Demmin.

Die Deutsche Alleenstraße, Symbol für den Erhalt des Kulturgutes Allee, ist ganz besonders geeignet, um für den Schutz und die Neuanpflanzungen von Alleen zu werben. Und so wurde symbolisch am ersten Etappenziel nahe dem Husar-Schulz-Weg ein Ahornbaum an der Route der Radfernfahrt gepflanzt.

Am 02. Juni konnte nach fast zweijähriger Planungs- und Bauzeit der neue Spielplatz im Ortsteil Drönnewitz übergeben werden.

Nachdem die Bemühungen, Mittel aus dem Förderprogramm LEADER zu erhalten, scheiterten, wurde eine große Spendensammlung überwiegend von der Drönnewitzer Bevölkerung gestartet. 9.775 € konnten so eingeworben werden. Hinzu kamen 15.000 € aus dem städtischen Haushalt.

Im August letzten Jahres konnte dann die Baugenehmigung in Empfang genommen werden. Nach Ausschreibung der Bauleistungen musste festgestellt werden, dass das zur Verfügung stehende Geld nicht ausreicht, sodass das Projekt eingekürzt werden musste.

Wieder wurden die Drönnewitzer aktiv. 400 Stunden an Arbeitsleistung kamen so zusammen und weitere 10.000 € an Sachspenden konnten eingeworben werden.

Die Einwohner von Drönnewitz haben gezeigt, wie Gemeinschaft funktioniert und dass auch bei Widerständen ein Ziel erreicht werden kann. Vielen Dank dafür, und vielen Dank an alle Spender.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vorgehensweise der NABU-Stiftung bei Rodungsarbeiten in der „Vorwerker Schweiz“ stieß in der Vergangenheit auf starke Kritik. Einen Teil davon konnten wir auch in der Presse verfolgen. Zwischenzeitlich gab es eine Begehung vor Ort und die Einladung eines Vertreters der Stiftung zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 23. Mai. Aus Sicht der NABU erfolgten die Arbeiten rechtskonform und gewährleisten einen natürlichen Bewuchs für die Folgejahre. Bestätigt wurde in diesem Zusammenhang ein laufendes Bußgeldverfahren durch die Forstbehörde und eine diesbezügliche Stellungnahme, die durch die Stiftung im Rahmen der Anhörung abgegeben wurde. Zum Erhalt des Wanderweges zeigte sich der Vertreter der Stiftung kompromissbereit. In einer weiteren Beratung sollen dazu Details besprochen werden. Erste Maßnahmen der Stadt sollen die Vorbereitung der Anträge für die Zuordnung der Wege an die Stadt und die Ausweisung eines Aussichtsturmes bei der Naturparkplanung sein. Diese werden unabhängig von den Beratungen mit der NABU Stiftung durchgeführt, die diese aber toleriert.

Das Vorhaben des Trägerwerkes Soziale Dienste, in Demmin eine 24-Stunden-Kita zu errichten, begann im Juni 2015 mit der Übernahme des ehemals städtischen Grundstücks. Dem folgten dann 2016 Beschlüsse Ihrerseits, um erst die Außenanlage und dann schließlich den gesamten Neubau als Projekte für die EFRE-Förderung anzumelden. Insgesamt wurden vom Land 1.520.019,37 € Mittel aus diesem Förderprogramm zur Verfügung gestellt.

Um das Vorhaben zeitnah realisieren zu können, wurde ein Antrag auf vorzeitigen Baubeginn gestellt, der im September 2016 durch das Landesförderinstitut bewilligt wurde. Bereits am 24. Oktober 2016 konnte der Grundstein gelegt und im August 2017 dann das Richtfest gefeiert werden.

Trotz der vielen Probleme, die es in den vergangenen drei Jahren zu überwinden galt, konnte die Einrichtung nun am 14. Juni offiziell ihrer Bestimmung übergeben werden.

Im Rahmen des Bürgerdialogs der Landesregierung stellte sich am 20.06.2018 in der beermann-arena die Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern, Frau Manuela Schwesig, den Fragen der rund 80 interessierten Bürger der Region.

Moderiert wurde die Frage- und Antwortrunde vom Vorpommern-Staatssekretär Patrick Dahle, und die Bandbreite der Themen erstreckte sich von Windeignungsgebieten und deren Planung, Verstärkung der Schulsozialarbeit, der Breitbandversorgung bis zu dem auch uns heute beschäftigenden Thema Straßenausbaubeiträge. Frau Schwesig nahm sich viel Zeit für die Beantwortung der aufgeworfenen Fragen und so wurden aus den geplanten zwei Stunden gut zweieinhalb Stunden mit einem Nachschlag einer weiteren Stunde für 4-Augen-Gespräche.

Nach dem Ende der Veranstaltung kamen die Ministerpräsidentin und ich zum Fazit, dass es eine überaus sachliche und gelungene Runde im Bürgerdialog gewesen sei.

Der 38. Hansetag der Neuzeit fand in diesem Jahr in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock statt. Gleichzeitig beging die Stadt Rostock ihren 800. Geburtstag. Über 500.000 Besucher kamen zu den mit viel Engagement und Einfallsreichtum gestalteten Veranstaltungen. Auch Demmin, eine im Verhältnis zu den meisten anderen 119 Hansestädten kleine Stadt, präsentierte sich auf dem Hansetag. Und so hatten unsere Mitarbeiterinnen am Stand alle Hände voll zu tun, den interessierten Hansetagsbesuchern Fragen zu beantworten und das Info-Material zu erläutern. Des Weiteren wurde als hansestädtisches Produkt unser „Bibergeil“ angeboten, der zuvor von der Kogge „Hiiu Ingel“ mit dem Frachtbrief zum Stand gebracht wurde.

Das Geschenk der Stadt Demmin, ein Nachbau des Hansebrunnens, begrüßte alle Hanseatinnen und Hanseaten vor der Hochschule.

Beim Hansetag wurde auch eine neue Kooperation der sechs Hansestädte in Mecklenburg-Vorpommern vereinbart. „Hansebund Mecklenburg-Vorpommern“ soll die neue Dachmarke heißen. Damit soll das alte historische Handelsbündnis wieder an Bedeutung gewinnen und neue Kontakte in Kultur und Wirtschaft geknüpft werden.

In ihrer Delegiertenversammlung entschied die Hanse über die Schaffung der Stelle eines hauptamtlichen Geschäftsführers. Damit soll die Hanse in der Zusammenarbeit gestärkt werden, z. B. europaweite Projekte im Tourismus sollen professioneller bearbeitet werden. Der Zusammenschluss soll sich so besser vermarkten. Der nächste Hansetag findet im russischen Pskov statt. Stralsund wird 2028 den Hansetag ausrichten, Wismar im Jahr darauf. Die Arbeiten am neuen Parkplatz im Bereich II-Felder-Sporthalle/Pestalozzischule auf dem Schützenplatz sollen Mitte Juli 2018 abgeschlossen werden. Insgesamt entstehen hier 73 neue Stellplätze für den Schul- und Sportcampus.

Die Stellplätze sind bereits fertiggestellt. Zurzeit wird Betonsteinepflaster für die Fahrbahn verlegt und die Anschlüsse für die Regenwasserleitungen hergestellt.

Die Entschlammung des Schwanenteiches wird in ca. 4 Wochen abgeschlossen sein. Auf Grund der trockenen Witterung musste für die Arbeit Wasser aus dem Flussbereich zugepumpt werden. Hier wurde die Stadt in den vergangenen Tagen von den Kameraden des THW unterstützt. Sollten heute die Auftragsvergaben für die Neugestaltung des Schwanenteichbereichs beschlossen werden, ist geplant, diese am 13. August zu beginnen und noch dieses Jahr abzuschließen.

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreter, wie sie wissen, sind Geschäftsführung, Aufsichtsrat und der Gesellschafter seit längerem in intensiven Tarifverhandlungen mit dem Betriebsrat und dem Verdi-Vertreter, um ohne Beeinträchtigung der Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter zu einer Lösung der Tarifproblematik zu kommen. Ich kann Ihnen berichten, dass wir in konstruktiven Beratungen, bei denen beide Seiten in hohem Maße Kompromissbereitschaft gezeigt haben, eine nahezu unterschriftsreife Variante für die nächsten zwei Jahre nach Kündigung des Haustarifvertrages gefunden haben.

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 21.06.2018

I. - öffentliche Sitzung

1 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 23.05.2018

Das Protokoll der Ausschusssitzung vom 23.05.2018 wird einstimmig bestätigt.

2 Erfahrungsaustausch mit den Kleingartenvereinen der Hansestadt

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes informiert der Regionalvorsitzende Horst Rademacher über die Vereinstätigkeit und die Probleme der Kleingartenvereine in Demmin.

Als größte Probleme kristallisieren sich dabei die zunehmende Überalterung der Gartenfreunde und die damit verbundene Aufgabe von Kleingärten innerhalb der Vereine heraus. Dabei ist unterschiedlicher Leerstand in den Vereinen zu verzeichnen und reicht von keinem bis ca. 38 % Leerstand. Er bittet die Stadt, im Rahmen ihrer Möglichkeiten auch weiterhin die Vereine aktiv zu unterstützen.

In der anschließenden Diskussion werden durch die Vereinsvorsitzenden die Informationen von Herrn Rademacher bestätigt.

Die Probleme sind in fast allen Vereinen wie folgt zusammenzufassen:

- Überalterung der Gartenfreunde und Leerstand einzelner Schrebergärten,
- Probleme mit privaten Verpächtern,
- Rehe in Kleingärten,
- Tafelgärten, die durch die LEG Rosenow nicht ausreichend gepflegt werden,
- Probleme mit dem Finanzamt Waren bezüglich der Anerkennung der Gemeinnützigkeit,
- Beräumung von nicht genutzten Gärten (Asbestbeseitigung)
- Probleme mit Grundwasser und Teichen.

Herr Tietböhl betont, dass die Stadt ein Interesse am Erhalt der Gartenanlagen hat und die Vereine auch weiter unterstützen wird. Vorgeschlagen wird, im Herbst eine weitere Beratung mit Vertretern der Kleingartenvereine durchzuführen.

3 Erhebung von Ausgleichsbeträgen - Diskontierungsangebot - Drucksache: 2139-6/2018

Die Verwaltung schlägt vor, in Abstimmung mit dem zuständigen Ministerium und der BIG Städtebau GmbH, für die Erhebung der Ausgleichsbeträge innerhalb des Sanierungsgebietes bei Abschluss von Vereinbarungen ein Diskontierungsangebot von 3 % des mittels Gutachters festgestellten Ausgleichsbetrages zu gewähren. Die vereinnahmten Mittel können dann noch bis Ende 2019 für Maßnahmen der Städtebauförderung eingesetzt werden. Die Mitglieder des Ausschusses stimmen dem Verwaltungsvorschlag zu.

Empfehlung Nr.: S/264/06/18 (einstimmig)

4 Sonstiges

4.1. Informationsförderantrag Umbau Pestalozzi Schule

Auf der Grundlage der Baufachlichen Bewertung durch den Betrieb für Bau- und Liegenschaften M-V, die mit einer geschätzten Gesamtsumme von 8.530.000,00 € abschließt, soll für die Förderung der Baumaßnahme beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ein Informationsförderantrag gestellt werden. Die Antragstellung wird durch die Ausschussmitglieder bestätigt.

Empfehlung Nr.: S/265/06/18 (einstimmig)

4.2. Antrag auf LEADER-Förderung 2019

Folgende Vorhaben werden für das Jahr 2019 beantragt:

- Erneuerung Wanderweg Hanseviertel II. 56.500,00 € BA
- Erneuerung Steganlage Wasserwander- 107.200,00 € rastplatz am Seglerheim Fritz-Reuter-Straße

Empfehlung Nr.: S/266/06/18 (einstimmig)

Herr Teetz nimmt nicht an der Abstimmung teil.

4.3.3. Beteiligungsstufe der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms - Windeignungsgebiete

Herr Schmidt informiert über die stattgefundene Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes, die, trotz Veto Demmin's, die 3. Beteiligungsstufe mit dem Windeignungsgebiet Demmin-Vorwerk freigegeben hat. Im ehemaligen Altkreis Demmin sind insgesamt 14 neue Windeignungsstandorte ausgewiesen. In Vorbereitung einer Stellungnahme der Stadt zur neuen Beteiligung erfolgt am 11.07.2018 eine weitere Beratung beim LUNG Güstrow.

4.4. Stromversorgung Wotenick und Seedorf

Auf Anfrage der Stadt teilte die e.dis mit, dass in den kommenden zwei Jahren der gesamte Abschnitt in Erdkabelausführung erneuert wird.

4.5. Herr Ganz informiert über Nachfragen zum Ausbau des Radweges Demmin - Pensin.

Herr Schmidt informiert über Schriftverkehr mit dem Landkreis als zuständige Behörde für den kreislichen Radwegebau.

Herr Tietböhl informiert über seine Rücksprache mit dem Landrat mit der Bitte, sich dieser Problematik anzunehmen.

4.6. Weitere Diskussionspunkte waren der Einsatz der Straßenreinigungsmaschine der Stadtwerke und die Gestaltung der Fläche Haus Demmin.

II. - nicht öffentliche Sitzung

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde über Auftragsvergaben und Liegenschaftsangelegenheiten beraten.

Wir gratulieren

90. Geburtstag gefeiert



Foto: Kunze

Am 25. Juni feierte Frau Betti Dunaiski aus der Jarmener Straße ihren 98. Geburtstag. Zahlreiche Gratulationen erhielt die Jubilarin persönlich und per Telefon. Herzliche Glückwünsche der Hansestadt Demmin überbrachte der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters Kurt Kunze. Sehr dankbar ist die rüstige Rentnerin über die liebevolle Betreuung durch Familienangehörige.

Wir wünschen Frau Dunaiski weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.

90. Geburtstag und immer noch fit



Foto: Szabó

Da staunte Demmins 2. stellvertretender Bürgermeister Ronny Szabo nicht schlecht, als er am 25. Juni dieses Jahres die besten Wünsche der Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und des Bürgermeisters der Hansestadt Demmin, Herrn Dr. Michael Koch, an den 90-jährigen Hans-Joachim Schönbeck überbringen durfte. Dieser beging einen Tag vorher seinen Ehrentag. Die lockere und fröhliche Art von Herrn Schönbeck sorgte sofort dafür, dass man ins Gespräch kam. Herr Schönbeck ist ein waschechter Demminer Jung, geboren in der Hansestadt, als Kind hier aufgewachsen mit acht weiteren Geschwistern. Die Familie war eine der ersten, die aufgrund des Kinderreichtums in die damals neu errichtete Stadtrandsiedlung ziehen durfte. Hier wuchs er in der heutigen Heinrich-Zille-Straße auf. Das Haus dort wird heute noch von Familienmitgliedern bewohnt. Nachdem er noch in den letzten Monaten des Krieges mit 16 Jahren an die Front musste, kehrte er 1948 aus russischer Kriegsgefangenschaft wieder in seine alte Heimat zurück. Hier schuf er sich in der „Straße des Friedens“ gemeinsam mit seiner bereits verstorbenen Frau ein neues zu Hause, das er immer noch mit seiner jetzigen Lebensgefährtin hegt und pflegt. Tätig war Hans-Joachim Schönbeck bis zu seinem Ruhestand in der Zuckerfabrik Demmin. Sein Lebensmotto lautet: „Nehm jeden Tag hin und genieße ihn!“ Wünschen wir dem Jubilar weiterhin diese unbändige Lebensfreude, Gesundheit und Wohlergehen für die vor ihm liegenden Aufgaben und Ereignisse.

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert auf diesem Wege allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Lebensfreude Zum 106. Geburtstag

Zum 106. Geburtstag
Gerda Werner, geb. Neumann am 05.08.

Zum 95. Geburtstag
Frau Maria Villwock, geb. Krüger am 18.08.

Zum 90. Geburtstag
Frau Liselotte Strehlow, geb. Frank am 02.08.
Frau Eva Wiedemann, geb. Rudat am 10.08.
Frau Erika Mohnke, geb. Kasch am 27.08.
Frau Gertrude Kasch, geb. Appelt am 31.08.

Zum 85. Geburtstag
Frau Erika Ziemann, geb. Derlat am 02.08.
Herrn Helmut Rehse am 09.08.
Frau Lidia Erhart, geb. Tromenschlegler am 13.08.
Frau Suse Dawid, geb. Krumsee am 13.08.

Frau Anna Strasser, geb. Chilla am 17.08.
Herr Gerhard Nikulski am 18.08.
Frau Brigitte Ferdinand, geb. Kay am 19.08.
Frau Ursula Reetz, geb. Radke am 20.08.

Zum 80. Geburtstag
Frau Ursel Tessin, geb. Witt am 01.08.
Frau Hannelore Adam, geb. Hensel am 04.08.
Frau Renate Prange, geb. Krüger am 05.08.
Herrn Fred Manzelmann am 08.08.
Frau Vera Stümer, geb. Wendt am 08.08.
Herrn Manfred Dieckhoff am 11.08.
Herrn Horst Stabenow am 11.08.
Frau Giesela Voß, geb. Freiberg am 12.08.
Herrn Fritz Kasch am 13.08.
Frau Rita Wagemann, geb. Stümer am 19.08.
Frau Edeltraud Jekubczik, geb. Schuchardt am 24.08.
Herrn Jürgen Klage am 25.08.
Herrn Roland Thoms am 26.08.
Frau Renate Koenig, geb. Jankowiak am 26.08.
Herrn Günter Baumann am 28.08.
Frau Helga Hellfeldt, geb. Hanckel am 31.08.

Zum 75. Geburtstag
Frau Christa Wasgien am 01.08.
Frau Doris Kruse, geb. Mielke am 04.08.
Frau Bärbel Deutscher, geb. Nüsse Meyer am 05.08.
Frau Brigitte Graf, geb. Drewitz am 16.08.
Frau Anne-Liese Otting, geb. Pauling am 16.08.
Herrn Horst Jörke am 17.08.
Herrn Eberhard Wickboldt am 20.08.
Frau Heike Eitner, geb. Möller am 20.08.
Frau Elisabeth Steinke, geb. Schultz am 23.08.
Frau Rosemarie Kummerow am 24.08.
Herrn Klaus-Peter Rettig am 27.08.
Frau Brunhild Lange am 29.08.
Herrn Hans-Hermann Herbst am 29.08.

Zum 70. Geburtstag
Herrn Werner Grabowski am 01.08.
Herrn Hans-Werner Schumann am 04.08.
Frau Gundela Holl, geb. Klingbeil am 07.08.
Herrn Hans-Dieter August am 08.08.
Herrn Hartmut Rehländer am 10.08.
Herrn Dieter Quast am 11.08.
Frau Ilona Forster, geb. Lange am 14.08.
Frau Dagmar Werner, geb. Polchow am 15.08.
Frau Christa Köpke, geb. Meergans am 18.08.
Frau Waltraud Vockerodt, geb. Zölter am 19.08.
Frau Monika Bartelt, geb. Kerschke am 20.08.
Frau Rosemarie Reiher, geb. Harwardt am 25.08.
Frau Sonja Lehmann, geb. Dethloff am 25.08.
Frau Claudia Nawrocki, geb. Pohle am 28.08.
Frau Beate Fischer, geb. Schneider am 30.08.

Aus dem Wirtschaftsleben wird berichtet

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert im Monat August 2018:

dem Inhaber der Parfümerie Christin in der Treptower Straße 28,
Herrn Horst Lutz zum **5-jährigen Geschäftsjubiläum** am 01.08.2018.

dem Inhaber vom Metall- und Gerüstbau Welsow im Devener Hof 17,
Herrn Reiko Neumann, zum **5-jährigen Geschäftsjubiläum** am 01.08.2018

und

dem Inhaber vom Autoservice Deutscher in der Jarmener Straße 53,
Herrn Burghard Deutscher, zum **25-jährigen Geschäftsjubiläum** am 01.08.2018

sowie

dem Inhaber vom China-Restaurant „Doan Phan“ in der Jarmener Straße 8,
Herrn Ingmar Kryza, zum **25-jährigen Geschäftsjubiläum** am 21.08.2018.

LKW-Maut auf allen Bundesstraßen seit 1. Juli 2018

Kontrollsäulen sind keine „Geschwindigkeitsblitzer“

Berlin, 06.07.2018 - Bei den Kontrollsäulen für die Lkw-Maut handelt es sich um bundesweit 621 stationäre Einrichtungen, die ausschließlich Kontroll- und keine Mauterhebungsfunktionen haben. Die Kontrollsäulen dienen nicht der Geschwindigkeitsüberwachung. Verkehrsteilnehmer können die Kontrollsäulen von „Blitzersäulen“ für die Geschwindigkeitsüberwachung dadurch unterscheiden, dass sie nicht nur blau lackiert, sondern auch fast vier Meter hoch sind. Die Kontrollsäulen ergänzen die mobilen Kontrollen des Bundesamtes für Güterverkehr. Die Säulen überprüfen, ob Kraftfahrzeuge und Fahrzeugkombinationen ab 7,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht die Maut korrekt bezahlen. Sie kontrollieren während der Vorbeifahrt eines Fahrzeugs, ob dieses mautpflichtig ist und ob die Maut korrekt entrichtet wurde. Ist letzteres der Fall, werden die Kontrolldaten in Bruchteilen von Sekunden gelöscht. Nur im Verdachtsfall werden die Daten an die Kontrollzentrale zur weiteren Prüfung übermittelt. Für die Kontrolle von Fahrzeugen durch die Kontrollsäule hat der Gesetzgeber mit dem Bundesfernstraßenmautgesetz (BFStrMG) die gleichen strengen Vorgaben erlassen wie für die Kontrollbrücken auf den Autobahnen. Kontrollbrücken wie auf den Autobahnen werden an Bundesstraßen nicht errichtet. Technisch sind die Kontrollsäulen mit ähnlichen Funktionen ausgestattet wie die Kontrollbrücken. Mit ihnen werden die Mautkontrollen im fließenden Verkehr durchgeführt, ohne dass Lastwagen angehalten werden müssen. Schlank und blau lackiert fügen sie sich in das Landschaftsbild der Bundesstraßen ein. Bauliche Eingriffe in die Natur beschränken sich so auf ein Minimum. Mautpflicht besteht in Deutschland auf Autobahnen und ausgewählten Bundesstraßen für Fahrzeuge und Fahrzeugkombinationen ab 7,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht.

Weitere Informationen unter www.toll-collect.de



Auch wenn die Freude über den erlangten Schulabschluss groß und die Vorfreude auf den nächsten Schritt in ihrem Leben noch größer ist, ganz leicht fällt den Schülerinnen und Schülern der Klasse 9 der Schule an den Tannen der Abschied doch nicht. Und darum verab-schieden sie sich mit einer selbstgestalteten Abschlusszeitung, einem besonderen Tag mit Spielen und Geschenken für die „Kleinen“ und mit der aufwändigen Neugestaltung des alten Schulzaunes. Tagelang schwitzten die Jugendlichen in der prallen Sonne, umwabt von Farbausdunstungen, um den nachfolgenden Schülern eine unübersehbare Erinnerung an sich zu hinterlassen: einen rostfreien, lindgrünen, wie neu aussehenden Zaun vor dem Schulgebäude.

Kirchliche Nachrichten

Schulen und Kindertagesstätten

Abschied tut weh



St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick



Gottesdienst in St. Bartholomaei & St. Nikolai Kirche Wotenick

Kindergottesdienst in Demmin an jedem Sonntag um 10:00 Uhr

22.07.2018	10:00 Uhr	Gottesdienst
29.07.2018	10:00 Uhr	Gottesdienst
05.08.2018	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
12.08.2018	10:00 Uhr	Gottesdienst

Gemeindekreise im Gemeindehaus-Kirchplatz 7

25.07.2018	17:00 Uhr	Allianzgebet
31.07.2018	14:30 Uhr	Besuchsdienstkreis
08.08.2018	15:00 Uhr	Bibelgesprächskreis

Konzert

03.08.2018	19:30 Uhr	Konzert mit Orgel und Trompete Martin Schröder - Trompete/Hans Andre Stamm - Orgel
------------	-----------	--



Die nächst Ausgabe erscheint
am 11. August 2018

Kantorei Demmin verabschiedet sich mit musikalischer Andacht und anschließendem Grillfest in die Sommerpause



Taizé-Lieder in Spanisch, Latein, Englisch, Französisch, Polnisch und natürlich Deutsch erklangen am 30. Juni 2018 in der Letziner Dorfkirche. Die Demminer Kantorei unter der Leitung von KMD Thomas K. Beck gestaltete - unterstützt von einer sechsköpfigen Instrumentalgruppe - gemeinsam mit Pastor Christian Bauer eine „Musikalische Andacht“. Gleichzeitig beendete die Kantorei damit ihre intensive Probenzeit vor der Sommerpause.

Zuvor gab es im großen Garten von Chormitglied Herta Lippold bei herrlichem Sonnenwetter - geschützt unter Bäumen und Sträuchern - Kaffee und Kuchen. Nach der Andacht warteten ein umfangreiches Salatbuffet, gegrillte Würstchen, Bouletten, Selbstgebackenes und viel Obst auf die engagierten Sängerinnen und Sänger. Kantor Beck dankte der Gastgeberin sehr herzlich und den Chormitgliedern für allen Einsatz. Er erinnerte an die Aufführung des „Requiems“ am 5. Mai dieses Jahres und den anschließenden „stillen Applaus“. „Die vielen mündlichen und schriftlichen begeisterten Reaktionen zeigen, dass Sie herausragende Arbeit geleistet haben! Herzlichen Dank für Ihr Durchhalten bei der Erarbeitung dieses Werkes und die Hilfsbereitschaft bei der Betreuung der Solisten und Musiker, die sich schon auf das nächste gemeinsame Konzert freuen.“

Mit viel Unterhaltung, Spielen und gemeinsamem Gesang am Lagerfeuer endete dieser schöne Sommerabend, der allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wenn am 20. August die Proben wieder beginnen, stehen u. a. die „Deutsche Messe“ von Franz Schubert sowie das „Magnificat“ von John Rutter auf dem Programm. Die Aufführungen sind für den 9. September anlässlich der 17. Demminer Orgeltage bzw. am 1. Dezember zum Weihnachtskonzert geplant.

Katholische Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin Demmin



sonntags 10:30 Uhr Hochamt
freitags 09:00 Uhr hl. Messe

Evangelische Gemeinschaft Demmin

Infos: Markus Ulbrich, Siedlg. am Dev. Holz 14, Tel. 03998 431812

Wir laden Sie herzlich ein

Sonntag, 22 Juli

17:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29. Juli

17:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05. August

11:00 Uhr Impuls-Gottesdienst für Jung und Alt
mit Mittagsbuffet

Sonntag, 12. August

17:00 Uhr Gottesdienst

dienstags

16:00 Uhr Bibelgespräch
In den Ferien keine Musikgruppen

montags bis freitags

09:00 - 12:00 Uhr Zeit der Begegnung mit Zeitunglesen u. a.



Vereine, Verbände, Sportgruppen

verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern

Inkassocheck erfolgreich

Vor einigen Wochen startete der so genannte bundesweite „Inkassocheck“ der Verbraucherzentralen. Betroffene Verbraucherinnen und Verbraucher können unter www.inkasso-check.de einen Check aufrufen und dort online selbst prüfen, ob die Inkassoforderung berechtigt ist und ob die obligatorischen Inkassogebühren angemessen sind. Sie müssen lediglich einige Fragen zu der vor Ihnen liegenden Forderung beantworten und entsprechende Felder anklicken. Sofern sich die Zweifel bestätigen, bietet das Tool die Möglichkeit, einen individuell angepassten Brief an das Inkassounternehmen auszudrucken. Das haben in den letzten Wochen mehr als 13.000 Betroffene getan. Mit Hilfe der erstellten Schreiben wurde zunächst erst einmal gesichert, dass auf die fragwürdige Forderung richtig reagiert wurde. Dr. Fischer, Vorstand der Verbraucherzentrale M-V hat die Erfahrung gemacht, dass viel zu viele Betroffene auf Inkassoforderungen falsch oder gar nicht reagieren und damit nicht nur die Forderung bestehen bleibt, sondern auch die Verzugszinsen und die Gebühren für das Inkasso stark ansteigen. „Aus 120 € Schulden, können so binnen kurzer Zeit zusammen mit den Kosten 400 - 500 € erwachsen.“ Der „Inkassocheck“ der Verbraucherzentralen ist einfach zu bedienen und kostenlos.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Was tun mit meiner kapitalbildenden Lebens- oder Rentenversicherung???

Mit seinem Urteil vom 27. Juni 2018 hat der Bundesgerichtshof entschieden, dass die Neuregelung zur Beteiligung des Versicherungsnehmers an Bewertungsreserven (sog. stille Reserven) in der Lebensversicherung, welche am 7. August 2014 in Kraft getreten ist, nicht verfassungswidrig ist. Dies hat zur Folge, dass mit Ablauf der kapitalbildenden Lebensversicherung die Beteiligung an den Bewertungsreserven wesentlich geringer sein kann, als einst gedacht.

Aus diesem Grund und der stetig sinkenden Überschüsse sind viele Verbraucher unsicher und neigen dazu, ihre oftmals lang laufenden Lebens- und Rentenversicherungen überstürzt zu kündigen.

Die vorzeitige Beendigung des gesamten Vertrags durch Kündigung zum Rückkaufswert ist in der Regel mit erheblichen Verlusten verbunden. Häufig erhalten Sie nicht einmal das Geld zurück, das Sie eingezahlt haben.

Sinnvoller wäre es, zu überprüfen ob die Ertragsstärke Ihres Vertrages gesteigert oder der Beitrag gesenkt werden kann. Das ist beispielsweise durch die Umstellung der monatlichen Beitragszahlung auf eine Jahresprämie, die Kündigung unnötiger Zusatzversicherungen oder die Anpassung der Dynamik möglich. Verbraucher, die ihren Vertrag trotzdem beenden möchten, sollten nach Möglichkeit überprüfen lassen ob ihr Widerspruchsrecht noch nicht erloschen ist und sie auch nach Jahren noch davon Gebrauch machen können. Dies hat eine Rückabwicklung des gesamten Vertrags zur Folge, was oft vorteilhafter ist.

Ratsuchende können sich an die Beratungsstelle in der Kranichstraße 4 a, 17034 Neubrandenburg wenden. Hierfür ist eine Terminvereinbarung erforderlich, die unter der Rufnummer 0395 5683410 erfolgen kann.

Anglerverein „West“ e. V. Demmin

Kinder- und Jugendcamp 2018

In diesem Jahr meldeten sich 55 Kinder und Jugendliche zum diesjährigen Camp des Anglerverbandes „Fischwaid“ und des Anglervereins Demmin West e. V. an. Dieses fand vom 22. 06. - 24.06.2018 wieder im Naturerlebnisbad „Biberburg“ statt.

Ab 14:00 Uhr trafen die Kinder und Jugendlichen dort ein und bauten ihre Zelte auf. Schon da herrschte bei allen gute Laune. Kurz nach 16:00 Uhr eröffnete der Vorsitzende des Anglervereins Dirk Ahlgrimm das Jugendcamp. Auch der 2. Stellv. Bürgermeister Ronny Szabo war gekommen und wünschte den jungen Angelfreunden ein „Petri Heil!“.

Bevor es am Abend ans Hanseufer zum Nachtangeln ging, hatten die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Ruten von den Betreuern Ronny Wegner und Patrick Ramm überprüfen zu lassen. Dieses Angebot nahmen vor allem die jüngeren Angelfreunde in Anspruch.

Am nächsten Tag ging es nach dem Frühstück und am Nachmittag zum Badekanal, um dort am Vereinsgewässer die Ruten auszuwerfen. Auch ein Fragebogen, mit dem das Wissen der jungen Angelfreunde getestet werden sollte, musste von ihnen ausgefüllt werden.

Nach dem Angeln wagten sich sogar einige Mutige ins Nass des Naturerlebnisbades. Andere spielten Fußball oder saßen zusammen, redeten und hörten sich Songs an.

Beim abendlichen Büfett war für jeden etwas dabei, und es schmeckte allen. Danach fanden sich die Fußballfans im Zelt ein, um sich das Spiel zwischen Deutschland und Schweden anzusehen, denn es war extra dafür ein TV-Gerät bereitgestellt worden. Am Sonntagvormittag endete das diesjährige Kinder- und Jugendcamp, nachdem der Vereinsvorsitzende Dirk Ahlgrimm die Auswertung vorgenommen hat. Alle waren sich einig, dass auch im nächsten Jahr wieder ein Camp durchgeführt werden soll.

Unser Dank gilt der Hansestadt Demmin für die Jugendförderung sowie für die erneute kostenlose Nutzung der Biberburg. Weiterhin gilt unser Dank den Mitarbeitern des Schwimmbades und allen

Sponsoren, die es wieder möglich gemacht haben, dass dieses Jugendcamp für die teilnehmenden Kinder kostenlos war.



Der Vorstand

Demminer Radballverein 1929 e. V.



Demminer Radballern gelingt Aufstieg



Der Demminer Radballverein in der neuen Besetzung Maik Selent und Sascha Michala spielt in der kommenden Saison wieder in der 2. Bundesliga.

Am Samstag, dem 30.06.2018, nahm der Demminer Radballverein mit der 1. Mannschaft an der Finalrunde zur 2. Bundesliga teil. Es trafen 6 Mannschaften aus verschiedenen Bundesländern aufeinander und nur die ersten drei Teams konnten sich qualifizieren. An diesem Spieltag wurde exzellenter Radball gezeigt und von unserer Mannschaft das gesamte Spektrum ihres Könnens abgefordert. Es spielte jeder gegen jeden in 2 x 7 Minuten. Der Gastgeber Sangerhausen kann auf eine sehr erfolgreiche Tradition zurückblicken. Aus diesem Verein kam 2005 der Weltmeister mit den Brüdern Pfaffenberg. Bereits im ersten Spiel gegen Sangerhausen stellte unser Verein die Weichen in Richtung Erfolg, denn sie bezwangen den Gastgeber mit 6:3. Maik Selent und Sascha Michala blieben auch in den weiteren Spielen der Finalrunde ungeschlagen und teilten sich nur einmal die Punkte gegen Mitaufsteiger RSV Wendlingen. Der Demminer Radballverein errang somit mit 13 Punkten Gold und stieg zusammen mit dem Zweitplatzierten RSV Sangerhausen sowie dem Drittplatzierten RSV Wendlingen in die 2. Bundesliga auf.

Die Hansestadt gratuliert dem Demminer Radballverein, insbesondere unseren Sportlern Maik Selent und Sascha Michala, zum Erreichen des 1. Platzes in der Finalrunde sowie zu dem damit verbundenen Aufstieg. Wir sind zu Recht stolz, wünschen dem Verein alles Gute in der höheren, sportlich noch attraktiveren Liga und weitere herausragende Erfolge.

Demminer Ringerverein 1954 e. V.



Demminer Ringermädels platzieren sich unter den ersten zehn

Am 08. und 09.06.2018 luden der Deutsche Ringerverband und der SV Warnemünde zu den Deutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend ein. Unsere Mädels Joelin-Sophie Seliger, Sarah Kellermann und Maria Betker platzierten sich in ihren Gewichtsklassen unter den ersten zehn.

Als erstes ging Sarah auf die Matte, sie traf auf Laura Colditz vom RV Thalheim (SAS). Nach 24 Sekunden war Schluss und Sarah musste sich mit einer Schulterhüftschwung geschlagen geben. In Kampf 14 hieß es dann Franziska Schweikl SC Isaria Unterföhring (BAY) gegen Maria Betker. Maria zeigte Selbstbewusstsein und Kampfeswillen. Sie riss ihre Gegnerin immer wieder zu Boden und holte sich Punkt für Punkt. Nach vier Minuten hieß es dann Punktsieg für Maria. Joelin konnte sich am Freitag noch ausruhen. Sie bekam das Freilos, damit war sie eine Runde weiter.

Für Joelin war es die zweite Deutsche Meisterschaft und sie war sichtlich nervös und aufgeregt. Trotzdem ging sie selbstbewusst in ihren ersten Kampf und zeigte, dass sie aus früheren Fehlern gelernt hat. Am Ende der vollen Kampfzeit stand es 7:2 Punkte für Joelin. In Runde zwei stand Joelin der späteren Deutschen Meisterin gegenüber. Diesen Kampf konnte sie nicht gewinnen. Joelin konnte sich am Ende über ihren vierten Platz bei der Deutschen Meisterschaft der weiblichen Jugend freuen.

Sarah, die am Samstag für uns die Meisterschaft eröffnete, musste sich Ramona Küpper vom TSV Berchtesgaden (BAY) stellen. Sarah zeigte sich in einer guten Verfassung und punktete sich zum Sieg. In der dritten Runde stand sie Sophie Hindenburg vom RSV „Hansa 90“ Frankfurt/O. gegenüber. Nach dreieinhalb Minuten hieß es dann Schulterhüftschwung für Sophie Hindenburg und Sarah musste sich geschlagen geben. Sarah wurde somit Achte bei den Deutschen Meisterschaften.

Maria hatte in Runde zwei das Glück des Freiloses, sie kam weiter in Runde drei. Dort war Lisa Höflich vom KSV Bavaria Waldaschaff ihre Gegenerin. Maria machte zunächst einen guten Eindruck, konnte aber den Druck und die Schnelligkeit nicht über die volle Kampfzeit abrufen. Nach vier Minuten musste sie sich mit einer 8:4 Punktniederlage geschlagen geben. In Runde vier traf Maria auf die spätere Deutsche Vize-Meisterin. Mia Oswald vom SC Korb (WTB) dominierte Maria von Beginn an.

Am Ende musste sich Maria mit einer 8:5 Punktniederlage geschlagen geben. Sie platzierte sich somit auf Rang zehn.

Auch wenn es in diesem Jahr für die Demminer Ringermädels keine Medaille gab, hat sich dennoch gezeigt, dass es in die richtige Richtung geht. Wir beglückwünschen ebenfalls den SV Warnemünde für 3x Gold und einmal Silber. Mecklenburg-Vorpommern gewann die Länderwertung der Kadettinnen mit 44 Punkten. Unsere Schülerinnen im Land positionierten sich am Ende auf Platz 12.

7x Edelmetall bei Landesmeisterschaften

Am 16. und 17. Juni 2018 fanden in Rostock die 14. Landesjugendsportspiele statt. Der Ringerverband richtete an diesem Wochenende die diesjährigen Landesmeisterschaften aus. Dazu lud der PSV Rostock in seine Wettkampfstätte ein. Der Einladung folgten 9 Vereine mit 76 Teilnehmern.

Die Demminer Jungs Lenny Grünheid, Moritz Wiese, Rocco Haase, Vincent Beyer, Maxim Piehl, Ron Mika Giese und Armin Rüter machten sich Samstagfrüh auf den Weg nach Rostock. In der Halle angekommen, eröffnete Maxim Piehl mit seinem ers-

ten Kampf und einem Schulterhüftschwung für uns das Turnier. In seinem zweiten Kampf musste Maxim sich allerdings geschlagen geben. Nach insgesamt 4 Kämpfen stand es dann fest: Maxim platzierte sich auf dem Treppchen und wurde Vize-Landesmeister.

Vincent stand bei den diesjährigen Meisterschaften allein auf der Matte. In seiner Gewichtsklasse sind in diesem Jahr keine weiteren Sportler angetreten, somit wird er kampfflos Landesmeister. Rocco musste sich 4 weiteren Gegnern stellen. Am Ende stand Rocco auf Platz drei und konnte sich über seine Medaille freuen. Moritz, der sich ebenfalls mit einer Silbermedaille belohnte, zeigte in seinen Vorrundenkämpfen gute Leistungen. Lediglich im Finalkampf um Platz 1 schien die Konzentration nachzulassen. Lenny war seinem Gegner in beiden Runden überlegen, er dominierte seinen Gegner und konnte seinen Stil ringen. Er zeigte verschiedene Techniken und Würfe, und hat sich seinen ersten Platz und damit den Titel Landesmeister verdient. Landesmeister darf sich auch Armin nennen. Bereits in seinem ersten Kampf zeigte er was er im Training gelernt hat. Am Freitag vor den Wettkämpfen übte er noch den Kopfhüftschwung und am Samstag gewann er mit genau dieser Technik seinen ersten Kampf. Die Motivation nahm Armin mit in seine weiteren Kämpfe und schulterte sich zum Landesmeister. Ron Mika musste sich nach einer Verletzung erst und sich vorbereiten. Die Landesmeisterschaften sollten sein Auftakt werden und im ersten Kampf kam es darauf an, ob er seine volle Kraft aufbringen kann. Bereits nach 21 Sekunden hieß es Schulterhüftschwung für Ron Mika. Auch im zweiten Kampf zeigte er Siegeswillen. Nach 1 Minute 40 Sekunden fasste er zum Kopfhüftschwung und beförderte seinen Gegner zu Boden. Die anschließende Festhalte brachte ihm den Titel Landesmeister. In der Vereinswertung holten sich die Demminer Jungs mit 38 Punkten den vierten Platz.

Demokratischer Frauenbund e. V.

August-Bebel-Platz 1 a
17109 Demmin
Tel. 0174 7534161



Programm August 2018

ab 09:00 Uhr

01. August 2018 Frauenfrühstück
08. August 2018 gesunde Ernährung (Herstellung eines Obst- und Gemüsesalates)

ab 16:00 Uhr

02. August 2018 Karten- und Brettspiele
09. August 2018 Sport- und Spielenachmittag

Vom 23. August 2018 bis 31. August 2018 machen wir Urlaub.

R. Müller

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Demmin e. V.



Telefon: 03998 2717-0
E-Mail: drk-demmin@t-online.de

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst
Allgemeine Soziale Beratung
Vermittlung Mutter-Kind-Kuren

Demmin, Rosestraße 38
Susan Ahrendt

Tel. 03998 271719

Fahrdienst, Behindertentransport

Demmin, Neuer Weg 7

Tel. 03998 222223

Rettungsdienst

112

Altengerechte Wohnhäuser Informationsstelle Selbsthilfegruppen

Ehrenamt

Demmin, Rosestraße 38

Sylvia Reinhardt

Tel. 03998 271712

Anmeldung Erste-Hilfe-Ausbildung

Demmin, Rosestraße 38

Sylvana Grawe

Tel. 03998 2717-0

Integrative Kindertagesstätte

Demmin, Rosestraße 38

Uta Lembke-Berkenhagen Tel. 03998 222104

Schwangerschafts- und Konfliktberatung

Demmin, Adolf-Pompe-Straße 25

Roswitha Bruhn

Tel. 03998 202410

Kinder- und Jugendhilfezentrum

Erziehungshilfen, Frühe Hilfen „Nestbau“

Demmin, Treptower Str. 28

Ines Plaskuda

Tel. 03998 202411

Kleiderkammer

Demmin, Neuer Weg 7

Dienstag

09:00 bis 12:00 Uhr

Nächster Blutspendetermin: 19.07.2018 von 14:30 - 19:00 Uhr

Demmin, Saarstraße 23, Förderschule

Retten Sie durch Ihre Blutspende wertvolles Leben!

Ihre DRK-Service-Nummer ... an 365 Tagen für Sie da,
08000 365 000 ... 24 Stunden täglich. (gebührenfrei)

Hospizgruppe Demmin e. V.



Neues von der Hospizgruppe Demmin

Anlässlich des Sommerfestes der Hospizgruppe Demmin e. V. „Leben bis zuletzt“ am 25. Juni 2018 konnten sich die Ehrenamtler über eine besondere Sachspende freuen.



Für die neuen Mitglieder wurden die leuchtend blauen Polo-Shirts mit Vereinslogo angeschafft. Dankenswerterweise haben Malermeister Michael König aus Sanzkow und Charleen Conrad von kreativplus in Demmin die Unkosten anteilig übernommen.

Am 12. Juli 2018 fand in Berlin die Präsentation der Ergebnisse des Forschungsprojektes „Ehrenamtlichkeit und bürgerschaftliches Engagement in der Hospizarbeit“ statt. Unsere Hospizgruppe ist an diesem Projekt beteiligt und delegierte zwei Mitglieder des Vorstandes zu diesem Event. Die Hospizbewegung als „soziale Bewegung“ hat in Deutschland in den letzten Jahrzehnten zu einem menschenwürdigeren Umgang mit Sterbenden und ihren Angehörigen beigetragen. Möglich wurde diese Veränderung nur durch die Ehrenamtlichkeit.

Die Ausbildung acht neuer Ehrenamtler zu Hospizbegleitern erhöht die Anzahl der aktiven Vereinsmitglieder auf 31. Einige erfahrene Mitglieder sind zusätzlich im TrauERCafé engagiert, das am 1. August von 18:00 bis 19:30 Uhr in den Gemeinderäumen der katholischen Kirchengemeinde für jedermann offen ist. Durch ge-

schulte Trauerbegleiter gehen wir besonders auf die Bedürfnisse der trauernden Angehörigen ein.

Zwei weitere Ehrenamtler sind bereits für den 80 Std. umfassenden Weiterbildungskurs in Schwerin an jeweils acht Wochenenden von September 2018 bis Juni 2019 angemeldet.



Hinweisen möchten wir auch auf das Angebot des Buchbasars in der Volksbank, das zum Stöbern einlädt.

Dipl.-Med. Renate Koch

Vorstandsvorsitzende

„Leben bis zuletzt“

Die Hospizbewegung setzt sich für eine liebevolle Begleitung von schwerkranken Menschen sowie deren Angehörigen ein.

Diese sollen mit ihren Schmerzen, Ängsten und Bedürfnissen nicht allein gelassen werden.

Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Lebenszeit zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung verbringen zu können.

Diese Arbeit ist ein ehrenamtlicher Dienst an unseren Mitmenschen. Unterstützen Sie uns durch Ihr Interesse und Mittun. Helfen auch Sie, den Hospizgedanken weiterzutragen.

Wir sind kein Pflegedienst. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können uns durch eine Spende unterstützen:

Hospizgruppe Demmin e. V.

IBAN: DE14 1509 1674 0100 0093 23

BIC: GENODEF1DM1

Volksbank Demmin e.G.

Ansprechpartner:

Koordinatorin: 03998 2080624 (Büro), 0172 3054463 (Mobil)

Vorstand: 03998 2826356

Internet: www.Hospizverein-demmin.de

E-Mail-Adresse: Hospiz-demmin@freenet.de

Pommerscher Diakonieverein

Super Sonnenwetter und tolles Programm beim diesjährigen Sommerfest im „Gertraudenstift“

Besser hätte das Wetter beim diesjährigen Sommerfest im Demminer „Gertraudenstift“ nicht sein können: „Sonne satt“ und ein umfangreiches Programm im Garten der Einrichtung sorgten bei den

Senioren genauso für gute Laune wie bei allen Mitarbeitenden und Gästen. Manche Nöte und Sorgen, die den Alltag belasten, waren wie weggeblasen. Nach der Andacht mit Propst Gerd Pankin zur Jahreslosung und einem Grußwort von Bürgermeister Dr. Michael Koch, welcher der Einrichtungsleiterin Birgitt Kütke eine kleine Unterstützung der Stadt überreichte, wurde zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Und auch ein leckerer Eisbecher für alle Anwesenden fehlte nicht.

„Für immer jung“ lautete das Thema der Veranstaltung. Und so trugen zunächst die Kinder der evangelischen Tagesstätte „Kleine Füße von St. Bartholomaei“ passende Lieder und Gedichte vor, bevor die Laienspielgruppe der Pflegeeinrichtung mit ihrer gekonnten Aufführung für Heiterkeit und beste Stimmung sorgte. Gemeinsames Singen und Gegrilltes zum Abendbrot rundeten



den gemeinsamen Nachmittag ab. Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Akteuren und Helfern der äußerst gelungenen Veranstaltung!



Volkssolidarität Klub Demmin

Volkssolidarität Kreisverband AL, DE, MA e. V.,
Poststr. 12 b, 17087 Altentreptow
Senioren-Ortsgruppe-Demmin
Rudolf-Breitscheidstr. 38
17109 Demmin

10.07.2018

Veranstaltungen und Aktivitäten der Senioren-Ortsgruppe-Demmin im Juni 2018

Der Monat Juni 2018 bot den Mitgliedern der Senioren-Ortsgruppe-Demmin vielfältige Möglichkeiten der Teilnahme an Tagesfahrten und Veranstaltungen mit unterschiedlichen Themen. Bereits am 06.06.2018 machten sich die Radler auf eine Rundfahrt. Bedingt durch die extremen Witterungsbedingungen, sehr warm, radelten die 25 Teilnehmer nur ca. 20 km und ließen sich im Bistro am Stadtpark das Mittagessen gut schmecken.

Ebenfalls am 06.06.2018 fand, durch die Volkssolidarität organisiert, in Altentreptow das Maifest statt. Mitglieder unserer Gruppe nahmen daran teil. Ein weiterer Höhepunkt war der Grillnachmittag auf dem Gelände der Demminer Schützengilde. Bei schönstem Sommerwetter versammelten sich 82 Senioren unter freiem Himmel und ließen sich Grillfleisch und Bratwurst, sowie Kaffee und andere Getränke gut munden. Die teilnehmenden Senioren bedankten sich recht herzlich beim Grill-Team und bei allen weiteren Helfern.

Der monatliche Kaffeetreff am 12.06.2018 im Stadtcafe Kruse war nicht so gut besucht, da ein Teil der sonstigen Teilnehmer an einer Tagesfahrt mit dem Busunternehmen „Boddensegler“ nach Wismar teilnahmen. Die 40 Senioren der Busfahrt nach Wismar hatten ein volles Programm zu absolvieren. So unter anderem den Besuch der Sektellerei mit Verkostung, ein gemeinsames Mittagessen und eine Stadtführung. Diese war sehr interessant, aber auch kräftezehrend. Am 13.06.2018 radelten 30 Radler bei angenehmem Sommerwetter nach Dargun. In „Silkes Kaffeestübchen“ ließen sich die Radler Kaffee und Kuchen und andere Leckereien gut schmecken. Wie bei der Hinfahrt nach Dargun, wurde auch für die Rückfahrt nach Demmin der straßenbegleitende Radweg genutzt. Die geradelte Strecke betrug ca. 30 km. Das Highlight im Monat Juni 2018 war zweifelsohne die Mehrtagesfahrt der Radlergruppe vom 20.06. bis 27.06. nach Mirow. Die Anreise erfolgte mit PKW und aufgesattelten Fahrrädern. Bei durchwachsenem Sommerwetter nutzten die Demminer Radler die Möglichkeit per Fahrrad und mit dem Schiff die Schönheiten der umgebenden Landschaft und der vielen Seen, einschließlich Schloss Rheinsberg, zu erkunden. Die Seniorenradler legten während der Woche in der Umgebung von Mirow insgesamt 230 Kilometer zurück. Seit vielen Jahren gibt es durch die Senioren-Radler Verbindungen zur Schalmeien Kapelle Kartlow. Jährlich findet in Kartlow in den Sommermonaten ein Dorffest statt, mit dem Auftritt der Schalmeien Kapelle, wozu die Radlergruppe und weitere Mitglieder unserer Senioren-Ortsgruppe eingeladen werden. Am 23.06.2018 waren wiederum ca. 20-25 Demminer Gäste beim Dorffest und erlebten mit einem tollen Programm der Schalmeien Kapelle, einen wunderbaren Nachmittag. Die Wandergruppe unternahm am 25.06.2018 ihre monatliche Wanderung. Ziel war die sogenannte „Alte Schanze“, eine mit Bäumen und Sträuchern bewachsene Erhebung (Hügel) im Bereich der landwirtschaftlichen Nutzfläche der Ortslage Vorwerk, nahe der ehemaligen Kleinbahnstrecke von Demmin nach Lindenfelde und in der Nähe des heutigen Demminer Wasserwerkes. Entsprechend dem heutigen Erkenntnisstand zählt die „Alte Schanze“ zu den Erstbesiedlungen in diesem örtlichen Umfeld.

Die beiden Gymnastikgruppen der Senioren-Ortsgruppe sind gegenwärtig in der Sommerpause. Der Termin für den Neubeginn im August oder September wird bekannt gegeben.





Werner Marquardt
Vorstand, Pressearbeit



Impressum

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin.

Herausgeber + Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10,04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Druck:

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90
Fax: 039931/57 9-30
Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45

Redaktion:

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der Portogebühren bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtdliche Bekanntmachungen: Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln allein die Meinung des Verfassers wider.
Jan Gohlke
14-täglich
7.760

Anzeigenteil:
Erscheinungsweise:
Auflage:



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Volkssolidarität Kreisverband AL.DE.MA. e. V.

Geschäftsstelle / Pflegedienst

Poststraße 12 b Telefon 03961 210788
17087 Altentreptow Telefax 03961 210759

Wir sind direkt vor Ort in Altentreptow, Demmin, Dargun und Malchin!

Unser Angebot für Sie!

Pflegedienst:

Unser Verband - die Volkssolidarität - beschäftigt Krankenschwestern, Altenpflegerinnen und Haushaltshilfen. Wir bieten: Häusliche Kranken- und Altenpflege, Haushaltshilfe, Wäschereinigung, Treppendienste, Einkaufsdienste u. v. m. Viele Leistungen werden über die Pflegekasse, Krankenkasse usw. abgerechnet.

Mobile Küchenfee: (Essen auf Rädern)

- montags bis sonntags und an Feiertagen stehen Vollkost- und Schonkost-Menüs zur Auswahl. Ein Menü kostet: 3,95 €.

Schuldner und Insolvenzberatungsstelle:

Beratungen finden in unseren Büros in Altentreptow, Malchin und Demmin statt.

Wohnen in Geborgenheit

(Betreutes Wohnen)

Gemeinsam - nicht einsam - Volkssolidarität

- **In Demmin:** Im Zentrum mit
(19 Wohnungen) Einkaufsmöglichkeiten vor der Tür
Telefon 03998 282010

- **In Altentreptow** Teetzlebener Straße 12 - 12 b
(21 Wohnungen) **Telefon 03961 210788**
1 Wohnung frei! **oder 229422**



Haben Sie Fragen, dann rufen Sie uns an - wir beraten Sie gern! ☎ 03961 210788

Zeit zu Zweit oder Familienurlaub?

Verbringen Sie traumhafte Tage im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte – in der Inselstadt Malchow. Direkt am Hafen und doch zentral mitten in der City.



Es erwarten Sie moderne, komfortabel ausgestattete Ferienhäuser & -wohnungen für 2 – 6 Personen mit direktem Blick auf den Malchower See. Vom eigenen Bootsanleger aus erreichen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten auf dem Wasserweg.



**BUCHEN
SIE JETZT!**

Ferienkontor-MV · Telefon: 0178 5319513
039932 825201 · info@ferienkontor-mv.de
Weitere Infos unter: www.traumurlaub-see.de



Mein Traumurlaub:

"Spaß für die
ganze Familie!"



Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!



**Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ**

17213 Malchow/OT Lenz ... da fühlt ich mich wohl!

JETZT BUCHEN!

Mobil: 0178 / 5 31 95 13

Telefon: 0 39 93 2 / 82 52 01

E-Mail: info@ferienkontor-mv.de

www.ferienpark-lenz.de



... ab sofort als Mitarbeiter/in im VERKAUF

LINUS WITTICH Medien KG | z. Hd. Herrn Groß | Tel. 039931 579-0 | Röbbeler Str. 9 | 17209 Sietow | bewerbung@wittich-sietow.de

EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN



www.LW-flyerdruck.de

Schlagerstars rocken Karibikstrand zugunsten neuer FLY & HELP-Schulen

Kroppach, 03.05.2018 – „Karibik trifft Schlager“ hieß es kürzlich für rund 700 Reisende nebst Schlagerstars. Zum mittlerweile 5. Mal fand die Nacht des Deutschen Schlagers zugunsten der **Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP** statt, diesmal erstmalig am Strand von Punta Cana in der Dominikanischen Republik. **Durch das Schlagevent und die Reisen dorthin konnten Gelder für 6 neue Schulen gesammelt werden – unter anderem eine Mickie-Krause-Schule.**

Es war ein Partyorkan unter Palmen am feinsten Karibik-Sandstrand des Luxushotels Paradisus Punta Cana! Die knapp 700 mitgereisten Gäste aus Deutschland sowie weitere Einheimi-

sche tanzten und sangen bei grandioser Stimmung zu den Hits der Künstler Patrick Lindner, Mickie Krause, Olaf Henning, Ireen Sheer, Peter Orloff, Nicole, Michael Morgan und Bernie Paul.

Unter freiem Sternenhimmel heizten die ersten Künstler dem Publikum mächtig ein. Als besonderes Highlight sangen Ireen Sheer und Patrick Lindner im Duett. Als Mickie Krause während seines Auftritts dem sprachlosen Stiftungsgründer verkündete, dass er gerne eine komplette „Mickie-Krause-Schule“ spenden möchte, gab es kein Halten mehr, und nicht nur Reiner Meutsch hatte trotz tropischer Temperatur von 33 Grad und Sonne pur eine Gänsehaut.

Nach der gelungenen Partysause schnappte sich der Stiftungsgründer am nächsten Tag die Schlagerstars, um mit ihnen eine von zwei neuen FLY & HELP-Schulen in San Luis, einem Slum im Norden der dominikanischen Hauptstadt Santo Domingo, einzuweihen und ihnen vor Ort zu zeigen, wo die Spendengelder hinfließen.

Denn hinter all dem Spaß steckt natürlich auch ein ernster und schöner Hintergrund. **Insgesamt konnte die Stiftung seit Bestehen schon 200 Schulen in 41 Ländern bauen und somit Kindern eine bessere Zukunft ermöglichen.** Die Künstler zeigten sich allesamt gerührt von der Herzlichkeit und Fröh-

lichkeit der Kinder vor Ort, die die Gruppe rund um Reiner Meutsch mit Tänzen, Gesängen und einem Spalier aus Skateboards begrüßten.

Das karibische Charity-Event war eine der größten und erfolgreichsten Reisen in der Geschichte der Stiftung und sicherlich nicht die letzte – **2019 wird es wieder eine Schlagnacht in der Dominikanischen Republik geben.**

„Mal sehen, wie und ob wir das im nächsten Jahr zum 10-jährigen Jubiläum von FLY & HELP noch toppen können“, so Reiner Meutsch mit einem Augenzwinkern.

Jetzt buchen!

Weitere Infos dazu siehe unten!

-Anzeige-

Sensationell
ab € 999,-
 • CONDOR Flug
 • 5 Sterne Luxushotel
 • All Inclusive

Karibikreise inkl. Nacht des Deutschen Schlagers

Traumreise ins Paradies mit Konzertereignis: Schwelgen Sie vor Ort im Luxus Ihres 5*-Hotels, genießen Sie All Inclusive rund um die Uhr und feiern Sie beim 4-stündigen Konzert der „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“ mit den TOP-Stars des deutschen Schlagers: Oli P., Rosanna Rocci, Michael Holm, Michael Hirte, Claudia Jung, Klaus & Klaus, Marianne & Michael und Anna-Maria Zimmermann! Reiner Meutsch begleitet Sie durch diesen Abend.

Ihr Hotel:
 Das 5* Hotel Grand Bahia Principe Turquesa bietet Haupt-/ Buffetrestaurant, 9 Spezialitätenrestaurants und 2 Pools. Der Strand ist ca. 800 Meter entfernt, ein mehrmals täglich fahrender Shuttle bringt Sie bequem in alle Bereiche des Hotels und an den Strand. Für Unterhaltung sorgen Amphitheater, Wasserpark, Live-Musik, Disco, Bars, Geschäfte und ein Casino (Getränke im Casino nicht inklusive). Das Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“ findet im hoteleigenen „Pueblo Principe“ statt. 24 Stunden WiFi in der Lobby inklusive. Unterbringung: Juniorsuite Superior

Inklusivleistungen:

- Flug mit CONDOR ab/bis München, Frankfurt oder Düsseldorf nach Punta Cana (Frankfurt 14 Nä. nach Santo Domingo) in der Economy Class
- Steuern und Gebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- z.B. 6 Übernachtungen im 5* Hotel Grand Bahia Principe Turquesa, Juniorsuite Superior
- All Inclusive (24 Stunden täglich)
- Eintrittskarte „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“
- Eintrittskarte Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung

Wunschleistungen pro Person:

- Rail & Fly Ticket der Deutschen Bahn, 2.Klasse **70 €**
- Sitzplatzreservierung pro Strecke **ab 35 €**
- Aufpreis Upgrade Premium Economy Class **450 €**
- Ausflug Eco Caribe Tour **99 €**
- Ausflug Santo Domingo **95 €**
- Ausflug Insel Saona **99 €**
- Ausflug Higüey **35 €**

Reisetermin: z.B.: 3.-10.4.2019 (weitere siehe Tabelle)

Mit freundlicher Unterstützung von:

Darf es noch mehr Luxus sein?:
 Gönnen Sie sich den ultimativen Komfort und genießen Sie ein Upgrade in das 5* Superior Hotel PARADISUS PUNTA CANA. Ein Luxushotel mit direkter Strandlage für höchste Ansprüche mit 12 Restaurants und 8 Bars, weitläufiger Gartenanlage und lagunenartiger Poollandschaft. Unterbringung: Paradisus Junior Suite

1) Flug bis/lab Santo Domingo
 2) Late Check Out für Sie bereits inklusive (Rückflug am späten Abend)

Preise & Termine 2019 in € pro Person

Reisedauer (Nächte vor Ort)	Grand Bahia Principe Turquesa		Paradisus Hotel		Abflughafen		
	DZ	EZ	DZ	EZ	München	Frankfurt	Düsseldorf
8-tägig (6 Nächte)	999 €	1.298 €	1.349 €	1.848 €	3.4.-10.4.		
9-tägig (7 Nächte)	1.099 €	1.448 €	1.449 €	1.998 €		4.4.-12.4.	
10-tägig (8 Nächte)	1.249 €	1.648 €	1.674 €	2.273 €			2.4.-11.4. ²⁾
15-tägig (13 Nächte)	1.498 €	2.097 €	2.198 €	3.197 €	27.3.-10.4.		
16-tägig (14 Nächte)	1.598 €	2.297 €	2.298 €	3.347 €	30.3.-14.4.	27.3.-12.4. ¹⁾	
17-tägig (15 Nächte)	1.748 €	2.448 €	2.523 €	3.622 €			26.3.-11.4. ²⁾

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. Mehr Infos unter: www.fly-and-help.de

Buchung & Informationen unter: 0214 - 7348 9548 (Mo-Do 09.00 – 17.00 Uhr, Fr 09.00-13.00) Buchungscode: LW30 oder unter: reisen@prime-promotion.de Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige Bei Ausreise noch 6 Monate gültiger Reisepass (einwandfreier Zustand, min. 2 freie Seiten). Staatsangehörige anderer Länder wenden sich bitte an die zuständige Botschaft. Weitere Informationen unter: www.auswaertiges-amt.de



Ausflugs- und Veranstaltungstipps





GRIECHISCHES FEST

 Heinrich-Schliemann-Museum
 Ankershagen

 22.07.2018 • 10 bis 18 Uhr

www.schliemann-museum.de







GRIECHISCHES FEST

 22. Juli 2018 • Heinrich-Schliemann-Museum Ankershagen

„Auf den Spuren des Odysseus“

 10.00 – 17.00 Uhr: Duo Alexis Sorbas - Griechische Musik
 11.00 – 12.00 Uhr: Vortrag „Die Reise des Odysseus“ (Dr. Witte)
 12.30 – 13.00 Uhr: Stelzenläufer „Der Götterbote“
 13.00 – 14.00 Uhr: Lesung „Die Sagen um Odysseus“ (P. Voppmann)
 14.30 – 15.00 Uhr: Puppenspiel
 15.30 – 16.00 Uhr: Kirchenführung (Ch. Ludewig)
 16.30 – 17.30 Uhr: Museumsführung
 18.00 – 19.00 Uhr: E-Cello-Konzert in der Kirche (Torsten Harder)

„Auf Heinrich Schliemanns Pfaden“

 • Basteleien rund um die griechischen Sagen
 • Bogenschießen wie Odysseus (Schützenzunft Waren (Müritz) von 1674 e. V.)
 • Olympische Spiele für Kinder
 • Kunsthandwerk
 • Griechische und deutsche Spezialitäten, Getränke, Kaffee, Kuchen und mehr....

 Heinrich-Schliemann-Museum | Lindenallee 1 | 17219 Ankershagen | www.schliemann-museum.de



Stück für Stück zum Erfolg, mit **uns!**



**Ihr persönlicher
Ansprachpartner**
Mario Heinzl
0171/971 57 -32



**Ich bin telefonisch
für Sie da.**
Kirsten Bunge
039931/5 79 50



STELLENMARKT



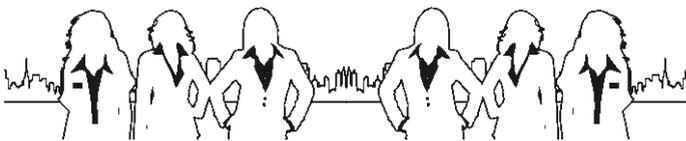
Bewerben Sie sich jetzt.

Die zweite Chance Fürs Berufsleben

Umschulungen sind ein wesentliches Element moderner Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Denn der ökonomische und technologische Strukturwandel verlangt moderne, dem Arbeitsmarkt angepasste Berufe. Allein in den letzten zwei Jahren wurden deshalb in Deutschland 25 neue Berufsbilder geschaffen oder schon bestehende modifiziert.

Nimmt man die Teilnehmerzahlen der Deutschen Angestellten-Akademie (DAA) als Grundlage, sind dies die zehn beliebtesten kaufmännischen und IT-orientierten Umschulungsberufe in Deutschland:

1. Kaufmann/-frau für Büromanagement
 2. Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
 3. Industriekaufmann/-frau
 4. Kaufmann/-frau für Spedition
 5. Kaufmann/-frau im Einzelhandel
 6. Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
 7. Fachinformatiker/-in - Systemintegration
 8. Verkäufer/-in
 9. Tourismuskaufmann/-frau
 10. Personaldienstleistungskaufmann/-frau
- Eine Information von www.daa.de/djd 58131pn



Arbeiten im Schwarzwald



Wir suchen:

Kellner/Bedienung
Koch/Hilfskoch (Wird auch angelernt)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

www.alpenblick-goeschweiler.de
info@alpenblick-goeschweiler.de



**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

AUTO AKTUELL



Taxi & Omnibusbetrieb Müller

Straße der Freiheit 23 • 17109 Demmin

Tel.: 03998/22 30 71



Krankenfahrten aller Kassen

Flughafentransfer

Sonderfahrten

Roll- & Tragestuhlgerichte Beförderung

Busse bis 54 Sitzplätze

Der neue SEAT Arona



ab 16.290 €

SEAT Altea XL	
77 kW/105 PS	EZ 01/08
weinrot, ZV, elektr. Fensterheber, Klimaanlage, 6-Gang-Schaltung, Berganfahrhilfe, Hängerzug, Bordcomputer, elektr. Außensp., doppelter Ladeboden, Radio mit CD, ESP - ABS	
163.000 km	5.800 €

SEAT Mii 5-türig Rot	
44 kW/60 PS	EZ 12/13
Klimaanlage, Servolenkung, Ganzjahresreifen, Radio mit CD, Top-Zustand, Fahrzeug für Neuanfänger	
18.400 km	6.800 €

Renault Clio 1.2 Expression	
55 kW/75 PS	EZ 06/10
grau-met., ABS, 6x Airbag, ESP, Servo, ZV m. Fb., NSW, Klima, Radio m. CD, AUX-in, Fahrersitz + Lenkrad höhenverstell., Bordcomputer, Isofix	
78.500 km	5.900 €

SEAT Leon Style 5-türig	
92 kW/125 PS	EZ 10/16
schwarz-met., elektr. + beh. ASP, LED, Einparkhilfe vo. + hi., Navi, Bordcomp., Climatronic, Sitzheizung vo., Regensensor, beh. Waschdüsen, Tagfahrlicht, Müdigkeitserkennung, Allw.-Reifen, get. Scheiben, Alu, NSW m. Abbiegelicht, el. FH, GRA, ABS, ESP, 8x Airbag, ZV m. Fb., Servo, Start/Stopp-System	
20.400 km	17.950 €

SEAT Ibiza Automatic	
55 kW/75 PS	EZ 03/05
5-türig, hellblau, Klimaanlage, Zentralverriegelung, elektr. Fensterheber, Außenspiegel elektr., Bordcomputer, Nebelscheinwerfer, ABS - EBV, Vordersitze höhenverstellbar, Automatic Stylance	
59.100 km	5.200 €

SEAT Leon Style	
77 kW/105 PS	EZ 06/13
blau-metallisch, Climatronic, Sitzheizung, Nebel, ZV, el. Fensterheber, Außenspiegel el., Einparkhilfe hinten, ABS, ESP, Radio, Geschwindigkeitsregulierung, 6-Gang-Getriebe, Telefonvorbereitung, Bordcomputer	
48.900 km	13.900 €

SEAT Mii Salsa 5-türig	
44 kW/60 PS	EZ 11/12
5-türig, weiß, Klimaanlage, Zentralverriegelung, Ganzjahresreifen, ABS, ESP, Berganfahrhilfe, Radio mit CD, Tagfahrlicht	
49.000 km	5.900 €

SEAT Mii 3-türig	
44 kW/60 PS	EZ 04/13
gelb, Klimaanlage, ZV, elektrische Fensterheber, Vordersitze höhenverstellbar, Radio mit CD	
48.000 km	6.500 €

**Autohaus
Huhmann**

Brauereistr. 6
17159 DARGUN
Tel. 039959/2 01 80





hausbau

leben

hausbau

vermietung

garten

schöner wohnen

Die besten Tipps für den Terrassensommer

Der Deutschen liebstes Sommer-Wohnzimmer liegt unter freiem Himmel: Laut einer Umfrage des Statistischen Bundesamtes aus dem letzten Sommer zum Thema Grillen und Garten nutzen 81 Prozent der Bevölkerung, die einen Garten oder einen Balkon zur Verfügung haben, diesen im Sommer täglich oder mehrmals pro Woche. Mit großem Abstand am häufigsten werden Terrasse und Balkon zum Entspannen, zum Sonnen und fürs Essen genutzt. Kein Wunder also, dass Balkon- und Terrassenfans Wert auf eine wohnliche Ausstattung legen. Genau wie im Wohnzimmer, soll auch hier alles zusammenpassen und ein stimmiges, einladendes Gesamtbild ergeben. Nach wie vor beliebt sind Outdoor-Böden aus Holz. Wer etwas mehr investieren möchte, kann auch Fliesenböden in Holzoptik wählen - professionell verlegt, halten sie Jahrzehnte und benötigen nur wenig Pflegeaufwand. Qualität bewahrt auch beim Sonnenschutz vor unliebsamen Überraschungen: Markisen von Markenherstellern funktionieren zuverlässig, werden vom Fachhändler professionell und windsicher installiert, und lassen sich in Größe und Design genau an den Balkon oder die Terrasse anpassen. In Richtung guter Verarbeitung und hochwertiger Materialien geht es auch bei den Terrassenmöbeln. Outdoor-Couchgarnituren und Daybeds ersetzen

harte Gartenstühle und passen zum Wunsch nach Entspannung. Neu auf der weltgrößten Gartenmesse Spoga+Gafa in Köln war auch der Trend zu multifunktionalen Einrichtungen. Typische Beispiele sind Beistelltische, die auch zum Hocker taugen, Daybeds, die sich mit einem Handgriff in ein Sofa verwandeln, oder Markisen, die mit integrierten LED-Beleuchtungen und Heizstrahler tagsüber für Sonnenschutz und abends für angenehme Atmosphäre sorgen.
 djd 59939

Vermiete ab sofort in Loitz
eine 3-Raum-Wohnung/Dachgeschoss,
67 m², 295,- € Kaltmiete + 150,- € NK.
Telefon: 0151/57694883

Treppenlifte für jede Treppenart!

- Beratung kostenlos & individuell bei Ihnen vor Ort.
- Wir sind für Sie ganz in Ihrer Nähe.

Rufen Sie an:
03869 782970

kostenloser Ratgeber zum Download

7 Tipps zur Vermeidung der größten Fehler beim Kauf eines Treppenliftes

www.treppenlift-kaufen.tips

H. Neumann, Am Wodenweg 29, 19073 Stralendorf

GR Dachdeckerei

Bauberatung - Baubetreuung - Bauleitung

Martin Graf
Dachdeckermeister und Bautechniker
Mobil-Tel. 0173 - 941 53 82

Dröhnwitz 6
17109 Demmin
Tel. 03998 - 25 858 40
Fax 03998 - 36 00 55
www.dachdecker-graf.com
martin@dachdecker-graf.com

Ehlert Bau GmbH
Rudolf Ehlert
Maurermeister

Hopfenstraße 5 · 17109 Demmin
Tel. 0 39 98 / 22 38 05
Fax 0 39 98 / 36 21 48

ehlert.bau.gmbh@hotmail.de

Fliesenleger und Kunststein eG

An der Mühle 4
17109 Hansestadt Demmin

(0 39 98) 27 40-0 Telefax 43 12 77
E-Mail: info@fliesenleger-demmin.de

- Fliesenverlegung aller Art
- Ausstellung und Verkauf
- Marmor und Granit
- Zuschnitt und Verlegung von Fensterbänken, Treppen, Waschtischen, Küchenarbeitsplatten u. v. m.

SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:
LINUS WITTICH Medien KG
D-17209 Sietow, Röbeler Str. 9
Telefon: 039931 5 79 31,
Telefax: 039931 5 79 30
E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de

Ihr FACHMANN von A-Z

Einfach authentisch – Trendbaustoff Holz

Plastik-Fasten und Kunststoff-Boycott sind in aller Munde. Auch beim Bauen und Renovieren geht der Trend hin zu natürlichen und ökologischen Materialien. Damit steigt auch die Bedeutung von Holz als ursprünglicher Baustoff schlechthin. Denn Holz ist nicht nur authentisch, sondern schafft auch Behaglichkeit in den eigenen vier Wänden und sorgt für ein gutes Raumklima. Dass das Naturprodukt auch als wohngesunder Dämmstoff ein-

setzbar ist, wissen jedoch die wenigsten. Holzfaser-Dämmstoffe werden aus frischem und unbehandeltem Nadelholz aus nachhaltiger Forstwirtschaft hergestellt, das überwiegend bei der Waldpflege anfällt. Zu robusten Platten gepresst oder zu flexiblen Dämmmatten verarbeitet, eignet sich die Holzfaser-Dämmung für Fassaden, Dächer, Innenwände und Böden. Eine Dämmung aus Holzfasern sorgt das ganze Jahr über für ein angenehmes Raumklima. Eine Dämmung aus Holzfaser schützt aber nicht nur vor Hitze und Kälte, sie schont gleichzeitig auch die Umwelt. Ein Kilo Holzfaser-Dämmstoff entlastet die Atmosphäre um rund 1,2 Kilogramm Kohlendioxid. Denn während die Bäume wachsen, befreien sie die Luft von beträchtlichen Mengen Kohlendioxid. In Form von Kohlenstoff bleibt das Treibhausgas auch nach der Verarbeitung zu Holzfaser-Dämmstoffen gebunden. spp-o



Fenstertechnik Demmin
Fenster - Türen - Rollläden Fertigung - Montage - Service

Neubrandenburger Str. 9a
17109 Demmin/Vorwerk
Tel. (0 39 98) 28 150-0
Fax (0 39 98) 28 150-5




Willkommen im
☆☆☆
Hotel „Trebeltal“
Sauna • Kegelbahn
Tennishalle • Rotlichttherme

**Es erwarten Sie viele Köstlichkeiten
rund um den *Fisch.***

Unser Team ist gerne für Sie da!



**Wir richten Ihre Familien- und Betriebsfeier aus.
Kommen Sie zu uns und überzeugen sich selbst.**

Klänhammerweg 3, 17109 Demmin, Tel.: 03998/2510
www.Hotel-Trebeltal.m-vp.de

SENIOREN - UMZÜGE mit 



**Umzüge
REBERT
europaweit**

**Pflegestufe?!
Betreutes Wohnen?
WIR HELFEN IHNEN!**

Der Profi für:
**Privat-, Dienst- und Seniorenzüge
Vollservice • Antragstellung • Beräumung**

 **03 99 98/1 02 58**
www.umzüge-greifswald.de

Wir beraten Sie gern!

catwalk
Modewelt
DAGMAR PFEIFFER



Heißer Sommer / Heiße Preise
Ausgewählte aktuelle Einzelteile
Gr. 34 - 52 für nur 10,- €
solange der Vorrat reicht

Ihr
OPUS Catwalk Modeteam monari

Malchiner Straße 4 · 17153 Stavenhagen
Tel.: 039954/2 48 32 · Mobil: 0172/5 30 31 84

Ihr FACHMANN von A-Z



Eröffnung „Café der Vielfalt“ am 26.07.2018 ab 14.00 Uhr

Mit diesem Café möchten wir Demmin und unseren Gästen eine besondere Alternative bieten. Circa 20 Plätze in gemütlicher Atmosphäre, schöne Außenanlagen zum Verweilen und vielseitige Events sollen Sie in unser Haus locken.

Das Besondere an unserem Café werden die frischen und vor allem regionalen Produkte sein. Aus diesen werden vor Ort leckere Köstlichkeiten zubereitet, angefangen vom Dressing für den Salat oder Pesto für die Nudeln bis hin zu selbst gebackenen Kuchen und eigenkreierten Torten. Gerne verwöhnen wir Sie mit feinsten Kaffeespezialitäten



sowie mit unseren vielfältigen Eiskreationen. Durch besondere Events möchten wir Abwechslung in Ihren Alltag bringen und bieten Ihnen einige Überraschungen. Der Eventplan wird regelmäßig veröffentlicht. Für das 2. Halbjahr 2018 planen wir z. B.

Sonntagsfrühstück für jedermann, Oktoberfest, Weinverkostung, einen Adventsmarkt und einen Weihnachtsbrunch.

Die Termine können Sie bei uns direkt erfragen und Vorbestellungen vornehmen.

Wir hoffen, dass Sie bereits neugierig sind und freuen uns, Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde zur Eröffnung begrüßen zu können.

AUTOLACKIERUNG REINHARD JUNCK SAGT

Aufwiedersehen und Danke

Nach fast 150 Jahren geht am 31.7.2018 eine Ära zu Ende. Seit 1870 war die Familie Junck in 4 Generationen als Maler- und Lackierbetrieb in Demmin und Umgebung tätig. Alles begann mit Carl Junck in der Reuterstraße. Sein Sohn, er hieß ebenfalls Carl, übernahm den Betrieb im Jahre 1908. Dieser Betrieb brannte 1945 komplett aus. Als Carl 1947 aus englischer Gefangenschaft kam, baute er in der Thälmann-Straße (heute Adolf-Pompe-Straße) neu auf. Sein Sohn Reinhold wird 1959 Malermeister, übernimmt die Firma und führt sie bis 1991 durch die sozialistischen Zeiten. Er wurde auch Autolackier-Meister und veränderte die Strukturen des Familienbetriebes. Die Autolackierung wurde der Mittelpunkt. Sein Sohn Reinhard wurde ebenfalls Doppel-Meister, Maler (1974) und Autolackierer (1987). Er übernahm nach der



Wende die Geschäftsführung. Der Betrieb platzte aus allen Nähten und auch die staatlichen Auflagen waren am alten Standort nicht mehr zu erfüllen. Sie bauten im Demminer Gewerbegebiet ein neues Domizil. Am 21.7.1995 wurde der Lackierhandwerksbetrieb Reinhard Junck in seiner heutigen Form feierlich eröffnet. 23 Jahre Arbeit mit Höhen und Tiefen sind seitdem vergangen.

Reinhard Junck blickt mit Stolz und auch etwas Wehmut auf sein Lebenswerk zurück, doch jetzt möchte er seinen Ruhestand mit seiner Familie genießen.

Die Familie Junck bedankt sich bei allen langjährigen Geschäftspartnern, Kunden, Freunden und vor allem bei den treuen Mitarbeitern für die ständige Leistungsbereitschaft.

Danke für eine unvergessliche Zeit!!!

Und eins noch: ES GEHT WEITER!!!

Ein Unternehmer-Ehepaar aus Demmin hat das Gelände und die Gebäude gekauft und wird den Autolackierbetrieb weiterführen. Alle 4 Angestellten und auch die Telefonnummer wurden übernommen! Tel. 03998/362283

Tel. 03998/362283 · Lobeck-Weg 5 · Demmin

25 Jahre 1a autoservice Burhard Deutscher



Seit dem Juli 1993 ist Burghard Deutscher selbständig. Damals gründete er gemeinsam mit seinem Vater Manfred Deutscher eine freie Werkstatt. Aus dem freien Werkstattpartner des BOSCH-Großhändlers ging im Jahr 2002 der 1a-autoservice hervor. Als Sohn eines Kfz-Meisters lernte Burghard bei der Fa. Dittrich Kfz-Schlosser. Dort blieb er noch zwei Jahre als Geselle, dann ging es zur Deutschen Post als Berufskraftfahrer, dem folgte eine Zeit als Fuhrpark-Leiter vom damaligen Rügen-Radio, inklusive die Ausbildung zum Industriemeister. Nach der Wende ging es zunächst zur Telekom und es folgte die Ausbildung zum Kfz-Handwerksmeister. Dann war es 1992 soweit und Burghard nutzte die Chance sein eigenes Unternehmen zu planen. Rückhalt und Unterstützung gab es aus dem Elternhaus reichlich. Auf dem eigenen Grundstück bauten die Deutschers ihre Garagen zur Werkstatt um, investierten in Technik, Geräte und Maschinen. Diese halten sie bis heute immer auf den neusten Stand. So begann das 1993 der Kfz-Betrieb Deutscher. Ab 2000 wurden Lehrlinge ausgebildet und im Jahr 2002 der erste Geselle eingestellt.

Das kleine Unternehmen an der Jarmener Straße steht stets für Qualität. Neben den standardmäßigen Reparaturen hat sich die Firma auf die Wartung und Instandsetzung von WEBASTO-Heizungen spezialisiert. Ebenso ist es bei der Getriebeölspeicherung.

"Wir betrachten die Fahrzeuge der Kunden wie unsere Eigenen!", das ist und bleibt der Leitspruch von Burghard Deutscher. Er bedankt sich hiermit bei seiner Familie, seinen Angestellten und bei seinen Kunden für die zurück liegenden Jahre und das es in Zukunft so weiter bleibt.



1993

WIR MACHEN, DASS ES FÄHRT!!!

2018